

# Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

5. Jahrgang • Juni 2004

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik  
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Petra Rose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 42,00 EUR, Einzelheft: 4,20 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,  
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon: 0211 9449-2516/3516  
Telefax: 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [vertrieb@lds.nrw.de](mailto:vertrieb@lds.nrw.de)

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,  
Düsseldorf, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Bestell-Nr. Z 07 1 2004 06**



## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- ( ) Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

# Inhalt

---

## Statistik in Kürze

5

50 Jahre Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder • Auszubildende am 31. Dezember 2003 • Insolvenzen im ersten Quartal 2004 • Gasthörer/-innen an den Hochschulen im Wintersemester 2003/04 • Schwerbehinderten im Jahr der Behinderten 2003 • Milcherzeugung im Jahre 2003 • Auftragseingänge in der Industrie im März 2004 • Industrieproduktion im März 2004 • Bauproduktion im März 2004 • Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2004 • Auftragseingänge des Bauhauptgewerbes im ersten Quartal 2004 • Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im April 2004 • Verbraucherpreisindex im Mai 2004 • Verdienste im Papier-, Verlags- und Druckgewerbe im Januar 2004

## Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

<b>Bevölkerung</b>	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeiten der Länder der EU vor und nach der Osterweiterung	11
<b>Bevölkerungsbewegung</b>	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003	12
<b>Unternehmen</b>	Gewerbeanzeigen im Februar 2004 nach Wirtschaftszweigen	12
<b>Erwerbstätigkeit</b>	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	14
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im März 2004 nach Wirtschaftszweigen	16
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2002 nach Wirtschaftszweigen	20
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2004 nach Wirtschaftszweigen	24
<b>Verkehr</b>	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2002 und 2003	25
<b>Geld und Kredit</b>	Insolvenzen 2003 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen	26

# Inhalt

---

Noch: <b>Geld und Kredit</b>	Unternehmensinsolvenzen I/1999 – IV/2003	28
	Verbraucherinsolvenzen I/1999 – IV/2003	28
<b>Preise</b>	Verbraucherpreisindex im Mai 2004	29
<b>Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik</b>		30
<b>Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen</b>		34
<b>Kurz notiert . . .</b>	Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM	58
	Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2003; Die Gemeinden NRWs 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“	59
	Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003; Datenspektrum; Datenprofil	60
<b>Index 2004 – Das Jahresinhaltsverzeichnis</b>		62

## 50 Jahre Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Regionale Ergebnisse des Bruttoinlandsprodukts, der Investitionen oder des verfügbaren Einkommens privater Haushalte besitzen für die Standort- und Strukturpolitik der Bundesländer sowie für die regionale Wirtschaftsforschung einen hohen Stellenwert. Denn sie ermöglichen im regionalen Vergleich eine Positionsbestimmung des Landes sowie der einzelnen kreisfreien Städte und Kreise. Berechnet werden diese regionalen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Deutschland vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem auch das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen angehört, in einer abgestimmten Aufgabenteilung.

In diesem Jahr kann der Arbeitskreis auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken: Gegründet wurde er im Mai 1954 mit der Zielsetzung, für die Regionen Deutschlands Informationen über das Wirtschaftswachstum, die Einkommenssituation der privaten Haushalte, den Konsum und die Investitionstätigkeit auf regionaler Ebene zu berechnen.

Durch die laufende Abstimmung im Arbeitskreis ist sicher gestellt, dass in Deutschland alle regionalen Ergebnisse auf der Basis der gleichen Quellen und identischer Methoden an einer Stelle berechnet werden und damit voll vergleichbar sind. Dabei sorgt die weitgehende Arbeitsteilung zwischen den beteiligten Landesämtern dafür, dass die Arbeiten rationell durchgeführt werden. Die detaillierten und primär zur Weiterverarbeitung bestimmten Länder- bzw. Kreisergebnisse stehen zeitnah zu den jeweiligen Berechnungsterminen in elektronischer Form zur Verfügung und können über das LDS NRW oder die Internet-Adresse des Arbeitskreises ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de)) bezogen werden.

## Auszubildende am 31. Dezember 2003

Der seit dem Jahr 2000 zu verzeichnende Rückgang bei den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen wirkt sich jetzt auch auf die Gesamtzahl der Auszubildenden aus: Ende 2003 wurden in Nordrhein-Westfalen rund 318 900 Jugendliche und junge Erwachsene in über 350 Berufen ausgebildet, das waren 3,3 Prozent oder 11 000 Auszubildende weniger als ein Jahr zuvor. Die Zahl der Auszubildenden hatte Ende 2001 noch bei 343 600 gelegen.

Auszubildende am 31. Dezember 1999 – 2003 nach Ausbildungsbereichen					
Ausbildungsbereich	Auszubildende (31. 12.)				
	1999	2000	2001	2002	2003
Industrie, Handel u. a.	170 500	176 300	180 000	173 200	168 600
Handwerk	112 900	112 400	108 900	102 600	97 400
Landwirtschaft	6 400	6 200	6 300	6 000	6 000
Öffentlicher Dienst	8 200	8 800	9 000	8 700	8 400
Freie Berufe	34 800	36 300	37 000	37 000	36 200
Sonstige	2 400	2 300	2 400	2 200	2 200
<b>Insgesamt</b>	<b>335 300</b>	<b>342 200</b>	<b>343 600</b>	<b>329 900</b>	<b>318 900</b>

Im Handwerk sank die Zahl der Auszubildenden um 5,1 Prozent auf den niedrigsten Stand seit Beginn der statistischen Aufzeichnungen im Jahr 1960. Der öffentliche Dienst verzeichnete einen Rückgang der Auszubildendenzahl um –3,4 Prozent. Im Bereich Industrie, Handel u. a., dem mit rund 168 600 Auszubildenden weiterhin größten Ausbildungsbereich, verringerte sich die Zahl der Azubis um 2,7 Prozent. Bei den freien Berufen sank die Zahl der Auszubildenden nach einem zweijährigen Zwischenhoch um 2,2 Prozent und fiel damit wieder auf den Stand von 2000 zurück.

## Insolvenzen im ersten Quartal 2004

Im ersten Quartal 2004 stellten 3 105 nordrhein-westfälische Unternehmen bei den Amtsgerichten des Landes einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dieser Wert lag um 9,8 Prozent über dem Ergebnis des ersten Quartals 2003 (2 827 Unternehmensinsolvenzen). Dabei wurde in 2 005 Fällen ein Insolvenzverfahren eröffnet; in 1 100 Fällen musste die Eröffnung mangels Masse abgewiesen werden.

Neben den Unternehmen beantragten 3 458 weitere Schuldner die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dabei wurde in 2 867 Fällen das 1999 im Rahmen der Insolvenzsrechtsreform eingeführte Verbraucherinsolvenzverfahren für Personen, die nicht selbstständig tätig sind (z. B. Arbeitnehmer/-innen, Rentner/-innen, Arbeitslose), in Anspruch genommen. Das waren 42 Prozent mehr Fälle als im Vorjahreszeitraum (2 019). In 97 Fällen wurde ein Schuldenbereinigungsplan angenommen; dem standen 17 Verfahren gegenüber, die mangels Masse abgewiesen wurden. Außerdem entfielen 95 Insolvenzen auf Nachlässe und weitere 12 Fälle auf „natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.“.

Insgesamt belief sich die Zahl der Insolvenzverfahren in NRW in den ersten drei Monaten 2004 auf 6 563 (Vorjahreszeitraum 5 434), die in der Summe zu Forderungen in Höhe von voraussichtlich fast zwei Milliarden Euro führen.

# Statistik in Kürze

## Gasthörer/-innen an den Hochschulen im Wintersemester 2003/04

Gut 25 400 Gasthörerinnen und -hörer besuchten im Wintersemester 2003/04 Lehrveranstaltungen an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. Das waren 3 300 (+14,7 Prozent) mehr als im vorigen Wintersemester. Gegenüber dem Wintersemester 1993/94 beträgt die Steigerungsrate sogar 40,3 Prozent. Gasthörerinnen und -hörer nehmen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen an Hochschulen teil. Dabei ist es für die Zulassung unerheblich, ob die Teilnehmer/-innen Abitur haben oder nicht. Allerdings kann keine Abschlussprüfung abgelegt werden.

Das Durchschnittsalter der Gaststudierenden lag im abgelaufenen Wintersemester bei 44 Jahren. Fast jede(r) vierte Gasthörer/-in (24,8 Prozent) war bereits 60 Jahre oder älter; 171 von ihnen hatten sogar schon ihren 80. Geburtstag gefeiert. Aber auch junge Erwachsene nutzen das Schnupperangebot an den Hochschulen: Knapp 800 Gasthörer/-innen waren 20 Jahre oder jünger.

Gasthörer/-innen können Veranstaltungen aus einer oder mehreren Fachrichtungen belegen. Die gut 25 400 Gasthörer/-innen belegten im Wintersemester 2003/04 insgesamt 30 400 Lehrveranstaltungen. Bei „Belegungen“, deren gewählte Fachrichtung bekannt ist, lagen die Wirtschaftswissenschaften mit 3 500 auf Platz eins der Beliebtheitskala, gefolgt von den Rechtswissenschaften (2 200), Erziehungswissenschaften (1 900) und Geschichte (1 440); 4 400 Belegungen waren nicht fachspezifisch, sondern eröffneten den allgemeinen Zugang zu Lehrveranstaltungen.

Offensichtlich werden besonders viele Weiterbildungsinteressierte durch ein Fernstudium angesprochen: Nahezu zwei Drittel (15 600) der Gaststudierenden waren an der Fernuniversität Hagen eingeschrieben. Die Universitäten Münster (2 400), Bielefeld (1 200) und Köln (1 100) waren ebenfalls begehrte Adressen für Gasthörer.

## Schwerbehinderungen im Jahr der Behinderten 2003

Die alle zwei Jahre erhobenen Daten der Schwerbehindertenstatistik zeigen für Nordrhein-Westfalen einen Rückgang von 2001 auf 2003 von rund 86 300 Personen auf unter 1 623 000 Betroffene an. Der Rückgang liegt bei weiblichen und männlichen Personen mit fünf Prozent gleichauf.

Schwerbehinderte Personen am 31. Dezember 1987 – 2003 nach Geschlecht						
Jahr (31. 12.)	Schwerbehinderte Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner
1987	1 872 707	112	966 906	121	905 801	104
1989	1 899 797	111	982 560	119	917 237	103
1991	1 896 104	108	988 064	117	908 040	100
1993	1 923 789	108	1 005 590	117	918 199	100
1995	1 835 305	103	959 008	110	876 297	95
1997	1 810 962	101	947 003	108	863 959	93
1999	1 736 513	96	906 237	104	830 276	90
2001	1 709 186	95	893 286	102	815 900	88
2003	1 622 916	90	849 413	97	773 503	83

Mit gut 52 % bilden die 65-Jährigen und Älteren die beherrschende Altersgruppe. In ihr war zwischen 2001 und 2003 ein besonders starker Rückgang festzustellen, nämlich um fast 10 %. An diesem Rückgang war die Entwicklung bei den Funktionseinbußen bei inneren Organen überproportional beteiligt: Ihre Zahl nahm um rund ein Fünftel ab, sie machen jedoch noch immer fast ein Viertel aller Schwerbehinderungen aus. Bei den 65-Jährigen und Älteren haben sie einen etwa gleich großen Anteil. Kennzeichnend für diese Altersgruppe ist ferner, dass in ihr Mehrfachbehinderungen ein leichtes Übergewicht gegenüber dem Vorliegen nur einer Schwerbehinderung besitzen. Mit zunehmendem Lebensalter werden Mehrfachbehinderungen wahrscheinlicher.

Die auffälligsten Anstiege betrafen Neurosen, Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen mit einer Zunahme um 18,2 % zwischen 2001 und 2003, Suchtkrankheiten (+16,3 %) und Beeinträchtigungen der Funktion der Geschlechtsorgane (+11,3 %). Dagegen überwiegt bei den äußerlich leichter beobachtbaren Behinderungen fast durchgängig die fallende Tendenz. Funktionseinschränkungen an den Gliedmaßen und (Teil-)Verluste von Armen und Beinen sind mit etwa 230 000 Betroffenen eine etwa gleich große Gruppe wie die der Funktionseinschränkungen am Rumpf und der Wirbelsäule. Zusammen bilden sie die dominierende Behinderungsart (463 000 Fälle) noch vor der Gruppe der Erkrankungen an inneren Organen (421 000 Betroffene) und repräsentieren über ein Viertel aller gemeldeten Fälle.

Fast ein Viertel der schwerbehinderten Personen weist den maximalen Grad der Behinderung (GdB) von 100 auf. Am häufigsten (in 29,4 % der Fälle) kommt ein GdB von 50 vor, die dazwischen liegenden Stufen summieren sich auf gut 46 %. Mit 26,2 bzw. 27,8 Prozent hatten bereits 2001 die beiden Behinderungsgrade 100 und 50 eine ähnliche Sonderstellung.

Die nebenstehende Tabelle gibt die Bestandsveränderungen zwischen den Stichtagen 31. 12. 2001 und 31. 12. 2003 für die Hauptbehinderungsformen wieder. Der direkte Zahlenvergleich wird durch die veränderte Ausweisung der Fälle erschwert, bei denen der Grad der einzelnen Behinderung nicht über 25 liegt und erst die Addition aus mehreren Leiden einen Gesamt-GdB von 50 oder mehr bewirkt.

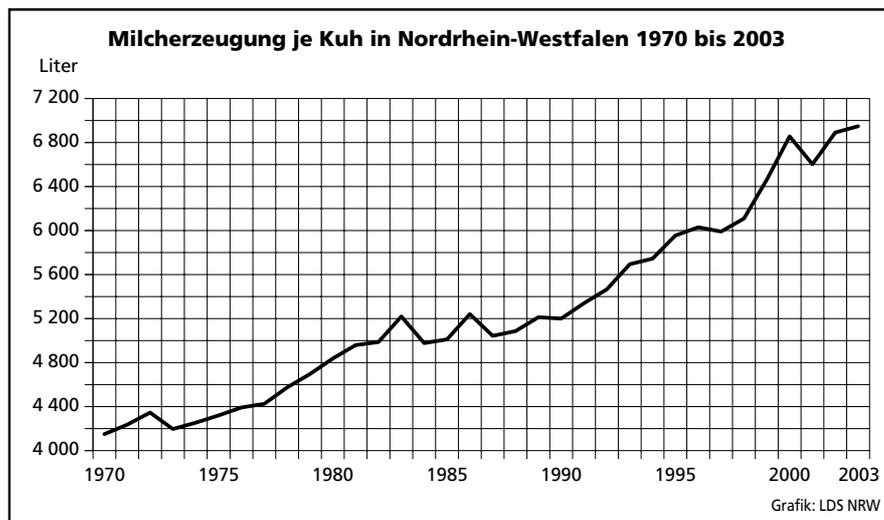
In gut 91 % der Fälle liegt die Ursache der Behinderung in einer allgemeinen Krankheit begründet, angeborene Funktionseinschränkungen machen gerade 4 % aus. Arbeitsunfälle sind doppelt so häufig Ursache amtlich bescheinigter Behinderungen wie Verkehrsunfälle und häusliche Unfälle zusammen. Beinverletzungen sind überproportional häufig Folge von Unfällen, während Funktionseinschränkungen der Wirbelsäule zu über 97 % krankheitsbedingt sind.

<b>Schwerbehinderte Personen am 31. 12. 2001 und 2003 nach Art der schwersten Behinderung</b>				<b>Noch: Schwerbehinderte Personen am 31. 12. 2001 und 2003 nach Art der schwersten Behinderung</b>			
Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Personen			Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Personen		
	2001	2003	Veränderung		2001	2003	Veränderung
	Anzahl		%		Anzahl		%
<b>Verlust oder Teilverlust</b>				<b>Noch: Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen</b>			
eines Armes	2 630	2 523	-4,1	der tieferen Atemwege und Lungen	30 891	28 740	-7,0
eines Beines	9 044	8 083	-10,6	der tieferen Atemorgane sowie eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	30 136	26 306	-12,7
beider Arme	461	445	-3,5	der Verdauungsorgane	32 321	30 340	-6,1
beider Beine	1 356	1 153	-15,0	der Verdauungsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	29 281	25 891	-11,6
eines Armes und eines Beines	259	245	-5,4	der Harnorgane	15 889	15 166	-4,6
von drei oder vier Gliedmaßen	102	88	-13,7	der Harnorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	17 416	16 382	-5,9
<b>Zusammen</b>	<b>13 852</b>	<b>12 537</b>	<b>-9,5</b>	der Geschlechtsorgane	16 033	17 845	+11,3
<b>Funktioneinschränkung</b>				der Geschlechtsorgane und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	12 306	12 630	+2,6
eines Armes	10 972	10 742	-2,1	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels	18 230	19 672	+7,9
eines Beines	34 389	33 598	-2,3	der inneren Sekretion und/oder des Stoffwechsels und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	15 337	16 473	+7,4
beider Arme	3 953	3 992	+1,0	des Blutes und des Retikulo-Endothelialen Systems	5 861	5 930	+1,2
beider Beine	130 415	129 608	-0,6	des Blutes und des Retikulo-Endothelialen Systems und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	5 021	4 686	-6,7
eines Armes und eines Beines	8 695	8 286	-4,7	<b>Zusammen</b>	<b>420 964</b>	<b>385 926</b>	<b>-8,3</b>
von drei Gliedmaßen	2 650	2 377	-10,3	<b>Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten</b>			
beider Arme und beider Beine	25 576	25 037	-2,1	Querschnittslähmung	2 156	2 192	+1,7
<b>Zusammen</b>	<b>216 650</b>	<b>213 640</b>	<b>-1,4</b>	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig-seelischen Störungen) ohne neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat	20 576	20 442	-0,7
<b>Funktioneinschränkung (FE) der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes</b>				hirnorganische Anfälle (auch mit geistig-seelischen Störungen) mit neurologischen Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat	10 425	10 296	-1,2
Deformierung des Brustkorbes mit FE der Wirbelsäule	454	410	-9,7	hirnorganische Anfälle (auch mit geistig-seelischen Störungen) ohne neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat; symptomatische Psychosen	36 370	33 753	-7,2
FE der Wirbelsäule	58 171	59 039	+1,5	Hirnleistungsschwäche, organische Wesensänderung mit neurologischen Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat	54 230	55 591	+2,5
FE der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	171 974	165 266	-3,9	Störungen der geistigen Entwicklung (z. B. Lernbehinderung)	50 595	53 135	+5,0
sonstige FE der Stützfunktion des Rumpfs	1 948	1 811	-7,0	Endogene und affektive Psychosen, Schizophrenie	31 460	34 699	+10,3
<b>Zusammen</b>	<b>232 547</b>	<b>226 526</b>	<b>-2,6</b>	Neurosen; Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	17 361	20 522	+18,2
<b>Blindheit und Sehbehinderung</b>				Suchtkrankheiten	5 983	6 959	+16,3
Blindheit oder Verlust beider Augen	14 301	13 806	-3,5	<b>Zusammen</b>	<b>229 156</b>	<b>237 589</b>	<b>+3,7</b>
hochgradige Sehbehinderung	12 055	11 384	-5,6	<b>Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen</b>			
sonstige Sehbehinderung	44 241	43 746	-1,1	nur Behinderungen mit Einzel-GdB unter 25	103 541	20 331	-80,4
<b>Zusammen</b>	<b>70 597</b>	<b>68 936</b>	<b>-2,4</b>	anderweitig nicht einzuordnende oder ungenügend bezeichnete Behinderungen	324 140	360 144	+11,1
<b>Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen, Sprach- oder Sprechstörungen</b>				<b>Zusammen</b>	<b>427 681</b>	<b>380 475</b>	<b>-11,0</b>
Sprach- oder Sprechstörungen	867	829	-4,4				
Taubheit	5 499	6 105	+11,0				
Taubheit kombiniert mit Störungen der Sprachentwicklung und entsprechenden Störungen der geistigen Entwicklung	3 614	3 830	+6,0				
Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	49 133	48 988	-0,3				
Gleichgewichtsstörungen	381	413	+8,4				
<b>Zusammen</b>	<b>59 494</b>	<b>60 165</b>	<b>+1,1</b>				
<b>Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.</b>							
Kleinwuchs	410	405	-1,2				
Entstellung, belastigende oder abstoßende Absonderungen	524	510	-2,7				
Verlust einer Brust oder beider Brüste	37 311	36 207	-3,0				
<b>Zusammen</b>	<b>38 245</b>	<b>37 122</b>	<b>-2,9</b>				
<b>Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen</b>							
von Herz-Kreislauf	61 342	54 387	-11,3				
von Herz-Kreislauf und einem oder mehreren weiteren inneren Organen	122 244	103 644	-15,2				
der oberen Atemwege	3 577	3 271	-8,6				
der oberen Atemwege und eines oder mehrerer weiterer innerer Organe	5 079	4 563	-10,2				
<b>Insgesamt</b>	<b>1 709 186</b>	<b>1 622 916</b>	<b>-5,0</b>				

# Statistik in Kürze

## Milcherzeugung im Jahre 2003

In Nordrhein-Westfalen wurden 2003 insgesamt 2,72 Millionen Tonnen Milch erzeugt, das waren 1,9 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit erhöhte sich die durchschnittliche Jahresmilchleistung je Kuh um 0,8 Prozent auf bislang noch nicht erreichte 6 948 Liter. Jede nordrhein-westfälische Kuh gab im vergangenen Jahr rein rechnerisch 19 Liter Milch pro Tag; 1980 hatte dieser Wert noch bei 13 Litern gelegen.



97,3 Prozent der gesamten Milcherzeugung wurden zur Weiterverarbeitung an Molkeereien geliefert. Knapp zwei Prozent wurden in den Erzeugerbetrieben für die Kälberaufzucht verwendet. Die restliche Milch wurde entweder direkt ab Hof vermarktet, im Haushalt des Betriebes frisch verbraucht oder zu Butter, Käse oder Quark verarbeitet.

## Auftragseingänge in der Industrie im März 2004

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im März 2004 preisbereinigt um 15 Prozent höher als im März 2003. Dabei stiegen die Inlandsbestellungen um 12 Prozent und die Auslandsbestellungen um 19 Prozent.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRW im März 2004 im Vergleich zum März 2003			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	
		%	
Vorleistungsgütern	+16	+14	+18
Investitionsgütern	+18	+13	+23
Gebrauchsgütern	+5	+2	+12
Verbrauchsgütern	+5	+4	+7
<b>Insgesamt</b>	<b>+15</b>	<b>+12</b>	<b>+19</b>

Wie die Übersicht zeigt, zogen im März die Auftragseingänge in allen Wirtschaftsbereichen an. Dabei waren die Zunahmen im Auslandsgeschäft durchweg höher als bei den Inlandsorders. Die größten Steigerungen gegenüber März 2003 ergaben sich bei der Nachfrage nach Investitions- und Vorleistungsgütern.

## Industrieproduktion im März 2004

Die nordrhein-westfälische Industrieproduktion war im März 2004 um 4,4 Prozent niedriger als im März 2003. Dabei blieb der Güterausstoß im Vergleich zum Vormonat (Februar 2004) – von Saison- und Zufallsschwankungen bereinigt – nahezu unverändert (-0,2 Prozent).

Für die vier Industrie-Hauptgruppen wurden durchweg Rückgänge gegenüber März 2003 ermittelt: Das Minus bei der Verbrauchsgüterproduktion (-2,3 Prozent) war dabei noch vergleichsweise gering; die Hersteller von Gebrauchsgütern (-4,6 Prozent), Investitionsgütern (-5,4 Prozent) und Vorleistungsgütern (-5,5 Prozent) mussten noch stärkere Produktionsrückgänge hinnehmen.

## Bauproduktion im März 2004

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im März 2004 um zehn Prozent niedriger als im März 2003. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um elf Prozent und im Tiefbau um acht Prozent.

Innerhalb des Hochbaus sank die Produktion im öffentlichen Hochbau (-16 Prozent) und im gewerblichen und industriellen Hochbau (-14 Prozent) im zweistelligen Prozentbereich; im Wohnungsbau lag die Bauleistung um sieben Prozent unter dem Märzergebnis des Vorjahres. Innerhalb des Tiefbaus wurde der höchste Produktionsrückgang für den Straßenbau (-9 Prozent) ermittelt; die Einbußen im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-8 Prozent) und im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-7 Prozent) waren etwas niedriger.

## Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2004

1 290 Betriebe des NRW-Bauhauptgewerbes (mit mindestens 20 Beschäftigten) erwirtschafteten im ersten Quartal des Jahres 2004 einen baugewerblichen Umsatz von über 1,8 Milliarden Euro. Das waren real, d. h. unter Berücksichtigung der Baupreisänderungen, 1,3 Prozent mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. Die Umsatzsteigerung ist dabei ausschließlich dem Hochbau (+3,6 Prozent) zuzuschreiben, während der Umsatz im Tiefbau um 2,0 Prozent unter dem Vorjahresergebnis lag. Pro Beschäftigten wurde für das erste Quartal 2004 ein baugewerblicher Umsatz in Höhe von gut 8 800 Euro je Monat errechnet; das waren zwölf Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

Binnen Jahresfrist verringerte sich die Zahl der Betriebe im NRW-Bauhauptgewerbe um 8,6 Prozent auf 1 290 (im März 2004). Die Zahl der in den Betrieben tätigen Personen sank um gut 6 900 (-9,2 Prozent) auf rund 68 700. Von ihnen waren 49 300 Arbeiter(innen) (-10,1 Prozent), 15 800 Angestellte (-7,0 Prozent) und 3 100 gewerblich Auszubildende (-12,5 Prozent). In den letzten zehn Jahren sind in den Bauhauptgewerbe-Betrieben mit mindestens 20 Beschäftigten rund 77 000 Stellen weggefallen, wobei die Zahl wegen Systematik-Änderungen nicht exakter beziffert werden kann.

Zurück gingen entsprechend auch die Lohn- und Gehaltszahlungen der Betriebe: Von Januar bis März wurden an die Bauarbeiter(innen) – einschließlich der gewerblich Auszubildenden – insgesamt 360 Millionen Euro Lohn (-4 Prozent) gezahlt. Jeder Arbeiter erhielt im Schnitt mit 2 280 Euro je Monat rund 6 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Gehaltszahlungen an die Angestellten summierten sich im ersten Quartal 2004 auf 192 Millionen Euro (-5 Prozent). Rein rechnerisch ergibt sich je Angestellten ein durchschnittliches Monatsgehalt von gut 4 000 Euro (+3 Prozent).

## Auftragseingänge des Bauhauptgewerbes im ersten Quartal 2004

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes fielen im ersten Vierteljahr 2004 um fünf Prozent niedriger aus als ein Jahr zuvor. Die Nachfrage nach Bauleistungen sank im Hochbau um fünf Prozent und im Tiefbau um sechs Prozent.

Im Wohnungsbau gingen 9 Prozent und im gewerblichen und industriellen Hochbau 11 Prozent weniger Aufträge ein als im ersten Vierteljahr 2003. Der Zuwachs im öffentlichen Hochbau (+59 Prozent) war auf die Vergabe einzelner Großprojekte sowie auf eine niedrige Vorjahresnachfrage zurückzuführen. Innerhalb des Tiefbaus wurden Auftragsrückgänge sowohl im Straßenbau (-8 Prozent) als auch im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-5 Prozent) und im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-4 Prozent) ermittelt.

## Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im April 2004

Der nordrhein-westfälische Einzelhandel setzte im April 2004 nach ersten vorläufigen Ergebnissen nominal 2,3 Prozent weniger um als im April 2003. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 2,5 Prozent unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Die Beschäftigtenzahl war um 1,4 Prozent niedriger als zwölf Monate zuvor.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Einzelhandel*)			
Gewerbebranche	Umsatz		Beschäftigte
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen von 2000)	
Veränderung April 2004 gegenüber April 2003 in %			
<b>Einzelhandel insgesamt</b>	<b>-2,3</b>	<b>-2,5</b>	<b>-1,4</b>
davon			
Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	+1,0	+0,4	+1,2
davon			
Facheinzelhandel	-3,9	-5,7	-0,6
Nicht-Facheinzelhandel	+1,4	+0,9	+1,5
Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln darunter	-4,7	-4,5	-2,9
Facheinzelhandel mit ...			
Textilien, Bekleidung, Schuhen	-0,6	-0,2	-4,4
Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Bau- und Heimwerkerbedarf	-3,4	-3,5	-0,6
Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt	-8,4	-7,1	-4,3
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln; Apotheken	-3,4	-2,5	-1,7
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	-7,2	-7,0	-5,8
Versandhandel	-6,0	-5,4	-1,0

\*) vorläufige Ergebnisse; ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen

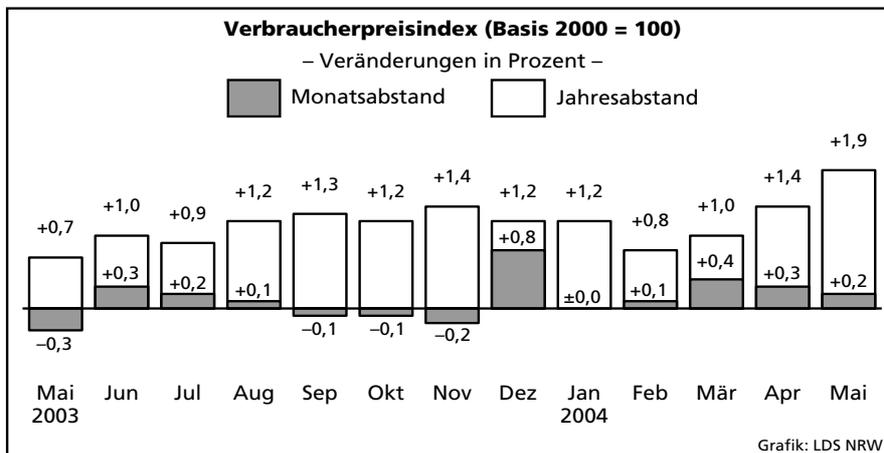
Für den Zeitraum Januar bis April 2004 wurden Umsatzrückgänge um 2,0 Prozent (nominal) bzw. 1,8 Prozent (real) gegenüber den ersten vier Monaten des Vorjahres ermittelt.

# Statistik in Kürze

## Verbraucherpreisindex im Mai 2004

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen Mai 2003 und Mai 2004 um 1,9 Prozent auf 106,1 Punkte (Basis 2000 = 100) gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (April 2004) erhöhte sich der Preisindex um 0,2 Prozent.

Im Jahresvergleich (gegenüber Mai 2003) verteuerten sich vor allem Waren und Dienstleistungen für die Gesundheitspflege (+21,2 Prozent), Heizöl (+20,8 Prozent), Kraftstoffe (+12,6 Prozent) und Tabakwaren (+12,2 Prozent). Dagegen verbilligten sich saisonabhängige Nahrungsmittel um 3,5 Prozent (Frischgemüse: -7,9 Prozent; Frischobst: -3,4 Prozent, Frischfisch -2,6 Prozent).



Die Preise für Heizöl (+8,4 Prozent) und Kraftstoffe (+4,7 Prozent) erhöhten sich auch im Monatsabstand (gegenüber April

2004); andererseits sanken die Preise für Bekleidung (-0,4 Prozent) und Schuhe (-0,3 Prozent).

## Verdienste im Papier-, Verlags- und Druckgewerbe im Januar 2004

Die Bruttoverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im nordrhein-westfälischen Papier-, Verlags- und Druckgewerbe lagen im Januar 2004 mit monatlich 2 977 Euro knapp über dem Durchschnitt des gesamten Produzierenden Gewerbes (2 966 Euro). Die Verdienste im Papier-, Verlags- und Druckgewerbe sind seit April 2000 um 6,1 Prozent gestiegen. Männer verdienten im Mittel monatlich 3 100 Euro, während ihre Kolleginnen auf 2 557 Euro kamen.

Im Papiergewerbe erzielten die Arbeitnehmer/-innen einen durchschnittlichen

Merkmal	Bruttomonatsverdienste in NRW		
	April 2000	Januar 2004	Veränderung Januar 2004 gegenüber April 2000
	EUR		%
<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	<b>2 806</b>	<b>2 977</b>	<b>6,1</b>
Männer	2 953	3 100	5,0
Frauen	2 319	2 557	10,3
Papiergewerbe	2 616	2 817	7,7
Verlagsgewerbe	3 262	3 397	4,1
Druckgewerbe	2 841	2 975	4,7
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>2 738</b>	<b>2 966</b>	<b>8,3</b>

Monatsverdienst von 2 817 Euro; hier konnten die höchsten Verdienstzuwächse gegenüber 2000 festgestellt werden. Im

Verlagsgewerbe lagen die Bruttomonatsverdienste bei 3 397 Euro und im Druckgewerbe bei 2 975 Euro.



# Bevölkerungsbewegung

## Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene <sup>1)</sup>		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003
	kumulierte Werte							
Januar . . . . .	2 502	2 729	11 335	10 346	15 807	16 245	-4 472	-5 899
Februar . . . . .	7 652	6 310	23 954	22 356	30 503	31 787	-6 549	-9 431
März . . . . .	12 498	11 349	37 010	35 106	46 069	49 879	-9 059	-14 773
April . . . . .	18 131	17 090	50 692	47 960	63 640	66 136	-12 948	-18 176
Mai . . . . .	28 746	26 805	63 427	60 774	78 876	80 794	-15 449	-20 020
Juni . . . . .	37 019	35 453	76 175	74 190	93 076	96 026	-16 901	-21 836
Juli . . . . .	45 336	44 068	91 380	89 470	108 891	111 796	-17 511	-22 326
August . . . . .	55 696	54 010	105 193	102 836	123 508	127 840	-18 315	-25 004
September . . . . .	63 970	62 477	119 288	117 287	137 838	143 038	-18 550	-25 751
Oktober . . . . .	72 161	70 443	134 334	131 281	154 312	158 301	-19 978	-27 020
November . . . . .	77 829	75 884	146 915	143 399	168 989	172 458	-22 074	-29 059
Dezember . . . . .	89 803	87 769	163 434	159 884	188 333	190 794	-24 899	-30 910

1) ohne tot Geborene

# Unternehmen

## Gewerbeanzeigen\*) im Februar 2004 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung <sup>2)</sup>	insgesamt		darunter Aufgabe <sup>3)</sup>
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft . . . . .	261	+64,2	233	134	-1,5	106
	darunter						
01	Landwirtschaft und Jagd . . . . .	249	+69,4	222	127	+2,4	101
D	Verarbeitendes Gewerbe . . . . .	607	+11,0	452	504	-17,1	343
15	Ernährungsgewerbe . . . . .	70	+48,9	39	78	+16,4	51
16	Tabakverarbeitung . . . . .	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe . . . . .	19	-17,4	14	13	-27,8	9
18	Bekleidungsgewerbe . . . . .	21	+110,0	19	12	-	9
19	Ledergewerbe . . . . .	2	+100,0	2	2	-	2
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) . . . . .	12	-	10	16	+23,1	14
21	Papiergewerbe . . . . .	2	-50,0	-	1	-50,0	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . . . . .	104	+26,8	83	73	-20,7	52
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen . . . . .	1	+100,0	-	1	+100,0	-
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen . . . . .	16	+60,0	11	14	+75,0	7
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren . . . . .	18	+80,0	8	17	-29,2	8
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden . . . . .	23	+35,3	13	18	+20,0	10
27	Metallerzeugung und -bearbeitung . . . . .	6	-	6	6	+20,0	5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen . . . . .	118	-9,2	93	109	-29,2	76
29	Maschinenbau . . . . .	55	-33,7	41	44	-46,3	27
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen . . . . .	8	+700,0	8	2	-33,3	2

\*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde – 3) vollständige und teilweise Aufgabe eines Betriebes ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

## Noch: Gewerbeanzeigen\*) im Februar 2004 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung <sup>2)</sup>	insgesamt		darunter Aufgabe <sup>3)</sup>
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
31	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. ....	20	+100,0	16	17	+41,7	11
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	8	+33,3	8	6	-45,5	6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	29	-12,1	13	19	-20,8	11
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen ..	5	-	5	4	-	3
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	1	-50,0	1	-	-100,0	-
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	63	+37,0	57	44	+22,2	33
37	Recycling .....	6	-40,0	5	8	-50,0	7
E	Energie- und Wasserversorgung .....	107	+197,2	104	6	-40,0	3
	darunter						
40	Energieversorgung .....	106	+194,4	103	6	-33,3	3
F	Baugewerbe .....	1 238	+43,3	1 100	829	-13,1	670
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	4 894	+7,7	4 215	3 782	-0,5	3 060
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen .....	478	+19,8	403	399	+21,6	300
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz) .....	1 189	-1,7	1 042	912	-7,4	744
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern .....	3 227	+10,0	2 770	2 471	-0,7	2 016
H	Gastgewerbe .....	1 078	-4,2	599	1 023	-5,6	706
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	618	+6,2	533	506	-6,1	426
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen .....	259	+1,2	220	229	-14,2	190
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung .....	182	+1,1	146	166	+0,6	137
64	Nachrichtenübermittlung .....	169	+22,5	159	105	+7,1	93
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	699	+5,9	603	563	-7,4	463
	darunter						
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten .....	675	+3,8	585	538	-9,6	442
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g. ....	3 720	+3,2	3 368	2 556	-9,1	2 106
70	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	319	-14,9	266	276	-18,8	206
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal .....	111	-10,5	97	117	+10,4	99
72	Datenverarbeitung und Datenbanken .....	627	+8,7	576	363	+0,8	301
73	Forschung und Entwicklung .....	6	+20,0	5	6	+100,0	5
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. ....	2 657	+5,3	2 424	1 794	-10,5	1 495
M	Erziehung und Unterricht .....	119	+15,5	108	58	-19,4	48
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen .....	161	+43,8	152	89	-11,0	82
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen .....	1 568	+41,1	1 387	914	+13,4	731
	darunter						
92	Kultur, Sport, Unterhaltung .....	360	+4,0	314	272	+10,6	211
B, C	Übrige Wirtschaftszweige .....	7	+250,0	3	2	-60,0	1
<b>A - K, M - O</b>	<b>Insgesamt .....</b>	<b>15 077</b>	<b>+12,1</b>	<b>12 857</b>	<b>10 966</b>	<b>-4,9</b>	<b>8 745</b>

Anmerkungen Seite 12

# Erwerbstätigkeit

## Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Agentur für Arbeit	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen . . . . .	41 864	802	4 133	4 527	5 116	6 044	5 991	5 436
2	Ahlen . . . . .	11 005	128	1 193	1 297	1 432	1 604	1 531	1 432
3	Bergisch Gladbach . . .	32 596	276	3 300	3 437	3 697	4 594	4 581	4 150
4	Bielefeld . . . . .	37 967	697	4 201	4 677	5 059	5 736	5 364	4 612
5	Bochum . . . . .	35 099	285	2 759	3 930	4 511	4 977	5 096	4 660
6	Bonn . . . . .	32 421	276	2 452	3 682	4 296	5 097	4 726	4 247
7	Brühl . . . . .	28 000	361	2 610	3 071	3 329	4 029	3 657	3 237
8	Coesfeld . . . . .	21 492	373	2 500	2 432	2 467	3 184	3 021	2 705
9	Detmold . . . . .	17 794	183	1 933	1 977	2 140	2 626	2 586	2 410
10	Dortmund . . . . .	53 284	647	4 673	5 996	6 868	7 641	7 635	7 071
11	Düren . . . . .	12 701	195	1 249	1 340	1 443	1 747	1 755	1 652
12	Düsseldorf . . . . .	43 775	165	2 435	4 517	5 404	6 656	6 505	5 885
13	Duisburg . . . . .	34 218	383	3 011	4 181	4 612	5 105	4 840	4 414
14	Essen . . . . .	34 870	539	2 813	3 573	4 224	5 047	4 886	4 782
15	Gelsenkirchen . . . . .	35 187	634	3 526	4 018	4 400	4 833	4 766	4 588
16	Hagen . . . . .	28 279	242	2 311	3 025	3 356	4 085	4 230	3 707
17	Hamm . . . . .	24 980	458	2 612	3 074	3 183	3 442	3 443	3 223
18	Herford . . . . .	26 405	270	2 449	2 865	3 278	3 780	3 984	3 650
19	Iserlohn . . . . .	21 398	189	2 058	2 350	2 506	3 035	3 101	2 869
20	Köln . . . . .	62 733	569	4 010	7 295	8 990	9 920	8 914	7 682
21	Krefeld . . . . .	26 061	252	2 046	2 630	3 058	4 022	3 945	3 598
22	Meschede . . . . .	11 470	144	1 251	1 286	1 455	1 703	1 664	1 440
23	Mönchengladbach . . . .	34 217	496	2 934	3 495	3 908	4 721	4 729	4 376
24	Münster . . . . .	11 581	118	1 014	1 590	1 621	1 799	1 806	1 427
25	Oberhausen . . . . .	20 598	259	1 867	2 221	2 600	3 029	3 038	2 643
26	Paderborn . . . . .	19 535	214	2 301	2 357	2 353	2 756	2 809	2 667
27	Recklinghausen . . . . .	31 934	350	3 093	3 798	4 117	4 528	4 439	4 137
28	Rheine . . . . .	15 285	217	1 734	1 762	1 922	2 355	2 206	1 943
29	Siegen . . . . .	16 773	231	1 862	1 867	1 974	2 356	2 290	2 173
30	Soest . . . . .	14 584	85	1 356	1 661	1 819	2 259	2 119	1 949
31	Solingen . . . . .	13 964	149	1 331	1 540	1 655	2 022	2 003	1 779
32	Wesel . . . . .	32 393	295	2 994	3 509	3 713	4 749	4 660	4 329
33	Wuppertal . . . . .	27 652	453	2 355	2 798	3 219	3 874	4 084	3 459
<b>34</b>	<b>Nordrhein-Westfalen . .</b>	<b>912 115</b>	<b>10 935</b>	<b>82 366</b>	<b>101 778</b>	<b>113 725</b>	<b>133 355</b>	<b>130 404</b>	<b>118 332</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
5 338	3 828	649	4 602	6 954	7 800	8 095	7 281	7 132	1
1 377	899	112	1 153	1 796	2 104	2 500	2 106	1 346	2
4 088	3 695	778	3 028	4 732	5 814	6 971	6 392	5 659	3
4 312	2 984	325	3 539	5 486	6 339	7 758	7 578	7 267	4
4 655	3 666	560	3 042	4 822	5 417	6 442	7 082	8 294	5
3 947	3 067	631	3 852	5 655	5 782	6 468	5 814	4 850	6
3 750	3 502	454	2 875	4 418	5 243	5 825	5 193	4 446	7
2 588	1 867	355	2 308	3 848	3 888	4 563	3 911	2 974	8
2 230	1 457	252	1 805	2 776	3 431	3 635	3 519	2 628	9
6 809	5 097	847	4 438	7 388	8 126	10 586	10 379	12 367	10
1 740	1 337	243	1 137	1 810	2 276	2 680	2 241	2 557	11
6 099	5 190	919	4 343	6 773	7 472	9 232	9 141	6 814	12
4 132	3 119	421	3 253	4 998	5 470	6 712	6 683	7 102	13
4 723	3 705	578	3 364	5 189	5 734	6 482	6 303	7 798	14
4 244	3 570	608	2 875	4 725	5 186	6 447	7 128	8 826	15
3 846	3 046	431	2 735	4 228	4 905	5 786	5 771	4 854	16
3 063	2 198	284	2 342	3 547	4 211	5 128	4 866	4 886	17
3 405	2 411	313	2 743	4 084	5 173	5 637	5 250	3 518	18
2 889	2 114	287	2 048	3 255	3 681	4 553	4 305	3 556	19
7 285	6 353	1 715	7 103	10 395	10 912	12 441	11 963	9 919	20
3 537	2 661	312	2 812	4 323	4 499	5 099	4 896	4 432	21
1 456	920	151	1 307	1 751	2 146	2 390	2 144	1 732	22
4 582	4 177	799	3 568	5 670	6 011	6 995	6 127	5 846	23
1 228	856	122	1 526	2 346	2 019	2 423	1 776	1 491	24
2 566	2 068	307	2 016	3 063	3 516	4 011	4 308	3 684	25
2 445	1 461	172	2 041	3 196	3 796	4 122	3 510	2 870	26
4 112	3 039	321	3 089	4 994	5 713	6 267	5 689	6 182	27
1 720	1 236	190	1 922	2 954	2 888	3 166	2 650	1 705	28
2 134	1 613	273	1 693	2 802	3 116	3 268	3 172	2 722	29
1 809	1 282	245	1 405	2 124	2 566	3 016	2 830	2 643	30
1 747	1 474	264	1 348	2 106	2 375	3 286	2 690	2 159	31
4 291	3 407	446	3 342	4 862	5 610	6 444	6 322	5 813	32
3 544	3 165	701	2 679	4 196	4 721	5 866	5 508	4 682	33
<b>115 691</b>	<b>90 464</b>	<b>15 065</b>	<b>91 333</b>	<b>141 266</b>	<b>157 940</b>	<b>184 294</b>	<b>174 528</b>	<b>162 754</b>	<b>34</b>

# Produzierendes Gewerbe

## Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) im März 2004 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> . . . . .	<b>200</b>	<b>49 065</b>	<b>35 890</b>
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze . . . . .	42	44 767	32 788
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau . . . . .	158	4 298	3 102
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau . . . . .	158	4 298	3 102
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> . . . . .	<b>10 380</b>	<b>1 255 738</b>	<b>790 738</b>
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung . . . . .	1 044	92 788	63 363
	davon			
15	Ernährungsgewerbe . . . . .	1 037	91 672	62 859
16	Tabakverarbeitung . . . . .	7	1 116	504
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe . . . . .	389	38 412	23 052
	davon			
17	Textilgewerbe . . . . .	288	28 353	19 026
18	Bekleidungsgewerbe . . . . .	101	10 059	4 026
DC/19	Ledergewerbe . . . . .	36	3 343	2 270
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) . . . . .	269	18 488	13 734
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe . . . . .	856	87 436	49 901
	davon			
21	Papiergewerbe . . . . .	245	34 331	24 725
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . . . . .	611	53 105	25 176
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen . . . . .	16	4 844	2 530
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen . . . . .	460	113 824	51 857
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren . . . . .	726	71 994	50 033

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
<b>6 267</b>	<b>147 323</b>	<b>95 855</b>	<b>247 453</b>	<b>14 693</b>	<b>5,9</b>	<b>210 945</b>	<b>C</b>
5 609	134 471	87 480	176 755	1 967	1,1	148 098	CA
658	12 852	8 375	70 699	12 726	18,0	62 847	CB
658	12 852	8 375	70 699	12 726	18,0	62 847	14
<b>177 148</b>	<b>3 819 730</b>	<b>1 956 144</b>	<b>26 191 572</b>	<b>9 772 292</b>	<b>37,3</b>	<b>23 205 134</b>	<b>D</b>
13 131	222 563	130 235	2 506 581	340 683	13,6	2 169 854	DA
12 963	218 168	129 331	2 432 602	335 506	13,8	.	15
168	4 395	904	73 979	5 177	7,0	.	16
5 287	91 752	43 604	689 784	261 232	37,9	645 221	DB
3 963	67 049	37 559	405 666	161 878	39,9	372 005	17
1 324	24 703	6 045	284 117	99 354	35,0	273 217	18
469	7 571	4 158	69 579	25 056	36,0	52 294	DC/19
2 582	46 371	31 081	311 765	62 580	20,1	296 296	DD/20
11 497	251 559	120 762	1 401 395	345 137	24,6	1 353 897	DE
4 732	99 626	62 681	675 091	269 414	39,9	643 131	21
6 765	151 933	58 081	726 303	75 723	10,4	710 766	22
739	20 026	8 434	1 321 272	48 167	3,6	774 027	DF/23
16 587	417 419	149 575	4 110 612	2 127 656	51,8	3 489 371	DG/24
10 215	195 121	112 237	1 064 810	385 804	36,2	965 827	DH/25

# Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) im März 2004 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
	<b>Noch: Verarbeitendes Gewerbe</b> noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden . . . . .	584	36 926	24 728
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen . . . . .	2 478	283 891	204 278
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung . . . . .	457	109 266	79 648
28	Herstellung von Metallerzeugnissen . . . . .	2 021	174 625	124 630
DK/29	Maschinenbau . . . . .	1 677	210 101	117 680
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik . . . . .	1 102	145 561	80 329
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen . . . . .	38	7 299	3 263
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. . . . .	572	91 325	52 206
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik . . . . .	100	20 178	11 219
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren . . . . .	392	26 759	13 641
DM	Fahrzeugbau . . . . .	282	98 344	71 786
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen . . . . .	217	86 706	64 432
35	Sonstiger Fahrzeugbau . . . . .	65	11 638	7 354
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling . . . . .	461	49 786	35 197
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen . . . . .	432	48 832	34 607
37	Recycling . . . . .	29	954	590
<b>C – D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . . . .</b>	<b>10 580</b>	<b>1 304 803</b>	<b>826 628</b>

Anmerkungen Seite 16

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 400	109 247	62 290	599 486	167 935	28,0	538 443	DI/26
39 526	846 736	521 714	5 087 749	1 703 089	33,5	4 802 785	DJ
15 227	350 150	220 277	2 742 861	1 005 043	36,6	2 588 122	27
24 299	496 586	301 437	2 344 889	698 046	29,8	2 214 663	28
30 210	708 769	309 995	3 049 044	1 535 705	50,4	2 756 436	DK/29
20 584	452 438	184 781	2 598 379	1 113 827	42,9	2 309 724	DL
1 092	23 804	6 696	185 108	76 276	41,2	153 470	30
12 747	283 593	122 112	1 324 585	485 735	36,7	1 228 361	31
2 902	71 612	29 248	784 925	438 509	55,9	644 430	32
3 843	73 429	26 725	303 759	113 307	37,3	283 463	33
14 016	323 681	199 356	2 554 542	1 460 596	57,2	2 321 164	DM
12 367	287 990	181 120	2 385 847	1 407 690	59,0	2 162 264	34
1 650	35 691	18 236	168 694	52 905	31,4	158 900	35
6 906	126 477	77 922	826 573	194 825	23,6	729 793	DN
6 754	123 312	76 551	756 465	175 568	23,2	682 018	36
152	3 165	1 371	70 109	19 257	27,5	47 775	37
<b>183 415</b>	<b>3 967 053</b>	<b>2 051 999</b>	<b>26 439 025</b>	<b>9 786 985</b>	<b>37,0</b>	<b>23 416 079</b>	<b>C – D</b>

# Produzierendes Gewerbe

## Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2002 nach Wirtschaftszweigen\*\*)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz <sup>1)</sup>
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
<b>1</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>148</b>	<b>118</b>	<b>52 950</b>	<b>2 737 337</b>
	davon				
2	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	41	33	49 639	2 133 260
	davon				
3	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	40	33	.	.
4	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	–	.	.
5	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	107	85	3 311	604 077
	davon				
6	Erzbergbau .....	–	–	–	–
7	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	107	85	3 311	604 077
<b>8</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>10 285</b>	<b>8 516</b>	<b>1 342 554</b>	<b>287 388 563</b>
	davon				
9	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	991	802	103 778	27 116 003
	davon				
10	Ernährungsgewerbe .....	984	796	102 570	26 298 428
11	Tabakverarbeitung .....	7	6	1 208	817 575
12	Textil- und Bekleidungs-gewerbe .....	399	323	43 238	7 512 201
	davon				
13	Textilgewerbe .....	297	240	31 839	4 659 852
14	Bekleidungs-gewerbe .....	102	83	11 399	2 852 350
15	Ledergewerbe .....	36	32	3 814	786 689
16	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	237	187	20 071	3 324 626
17	Papier-, Verlags- und Druck-gewerbe .....	863	722	90 578	16 025 806
	davon				
18	Papiergewerbe .....	249	216	36 160	7 891 499
19	Verlagsgewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	614	506	54 418	8 134 308
20	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	19	16	5 080	16 248 412
21	chemische Industrie .....	450	403	131 009	43 766 431
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	709	594	73 004	11 257 594

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne Umsatzsteuer

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz <sup>1)</sup>	
1 000 EUR						%	
<b>59 953</b>	<b>34 369</b>	<b>317 901</b>	<b>412 222</b>	.	<b>7 785</b>	<b>15,1</b>	<b>1</b>
56 194	17 373	272 836	346 403	.	6 978	16,2	2
56 194	17 373	272 836	346 403	.	.	.	3
-	-	-	-	-	-	-	4
3 759	16 996	45 065	65 819	-	19 879	10,9	5
-	-	-	-	-	-	-	6
3 759	16 996	45 065	65 819	-	19 879	10,9	7
<b>996 855</b>	<b>55 887</b>	<b>8 322 823</b>	<b>9 375 564</b>	.	<b>6 983</b>	<b>3,3</b>	<b>8</b>
106 265	3 217	650 066	759 547	8 320	7 319	2,8	9
.	3 217	.	754 106	8 320	7 352	2,9	10
.	-	.	5 441	-	4 504	0,7	11
.	.	110 738	125 315	4 674	2 898	1,7	12
.	.	88 578	99 401	4 674	3 122	2,1	13
.	.	22 161	25 914	-	2 273	0,9	14
5 819	-	15 428	21 246	.	5 571	2,7	15
14 791	1 485	58 786	75 062	5 441	3 740	2,3	16
42 434	1 335	594 922	638 692	5 729	7 051	4,0	17
.	.	362 831	386 915	.	10 700	4,9	18
.	.	232 092	251 776	.	4 627	3,1	19
.	.	112 022	113 641	-	22 370	0,7	20
150 422	10 704	1 820 201	1 981 327	.	15 124	4,5	21
61 707	2 735	351 437	415 879	12 257	5 697	3,7	22

# Produzierendes Gewerbe

## Noch: Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2002 nach Wirtschaftszweigen\*\*)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz <sup>1)</sup>
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
	<b>Noch: Verarbeitendes Gewerbe</b>				
	noch: davon				
23	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden . . . . .	550	430	39 520	7 272 601
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen . . . . .	2 557	2 105	302 166	53 351 217
	davon				
25	Metallerzeugung und -bearbeitung . . . . .	481	409	118 513	27 858 378
26	Herstellung von Metallerzeugnissen . . . . .	2 076	1 696	183 653	25 492 839
27	Maschinenbau . . . . .	1 667	1 406	221 148	35 009 467
28	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektronik, Feinmechanik und Optik . . . . .	1 053	879	151 875	29 929 459
	davon				
29	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen . . . . .	36	32	7 415	2 260 475
30	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. . . . .	539	453	96 080	14 080 857
31	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik . . . . .	115	95	22 548	10 231 370
32	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik . . . . .	363	299	25 832	3 356 756
33	Fahrzeugbau . . . . .	282	242	102 967	27 516 344
	davon				
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen . . . . .	210	182	90 423	25 729 302
35	Sonstiger Fahrzeugbau . . . . .	72	60	12 544	1 787 042
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling . . . . .	472	375	54 306	8 271 712
	davon				
37	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen . . . . .	449	353	53 324	7 767 208
38	Recycling . . . . .	23	22	982	504 504
39	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . . . .</b>	<b>10 433</b>	<b>8 634</b>	<b>1 395 504</b>	<b>290 125 900</b>

Anmerkungen Seite 20

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz <sup>1)</sup>	
1 000 EUR						%	
28 042	9 265	268 682	305 989	803	7 743	4,2	23
253 588	6 086	1 787 668	2 047 343	16 598	6 776	3,8	24
149 505	1 269	1 049 246	1 200 020	4 506	10 126	4,3	25
104 083	4 818	738 422	847 323	12 092	4 614	3,3	26
109 850	9 460	758 233	877 543	30 502	3 968	2,5	27
103 433	3 760	730 724	837 918	3 909	5 517	2,8	28
1 689	–	21 195	22 884	–	3 086	1,0	29
76 064	1 021	460 357	537 442	.	5 594	3,8	30
.	.	183 231	195 468	–	8 669	1,9	31
.	.	65 942	82 124	.	3 179	2,4	32
93 809	6 621	885 060	985 490	3 981	9 571	3,6	33
.	.	832 451	918 698	.	10 160	3,6	34
.	.	52 608	66 792	.	5 325	3,7	35
11 357	359	178 857	190 574	.	3 509	2,3	36
.	.	168 894	179 885	.	3 373	2,3	37
.	.	9 962	10 688	–	10 884	2,1	38
<b>1 056 807</b>	<b>90 256</b>	<b>8 640 723</b>	<b>9 787 787</b>	<b>147 940</b>	<b>7 014</b>	<b>3,4</b>	<b>39</b>

# Produzierendes Gewerbe

## Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2004 nach Wirtschaftszweigen\*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
<b>45.1 – 45.2</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau . . . . .</b>	<b>1 290</b>	<b>68 669</b>	<b>6 999</b>	<b>190 047</b>	<b>690 136</b>
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten . . . . .	41	4 653	525	13 589	33 549
45.2	Hoch- und Tiefbau . . . . .	1 249	64 016	6 474	176 459	656 586
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. . . . .	740	38 817	3 780	107 810	437 830
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. <sup>1)</sup> . . . . .	92	8 933	782	27 220	103 517
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilebau) . . . . .	459	20 360	1 947	55 320	258 693
45.21.7	Rohr- und Kabelleitungstiefbau . . . . .	171	8 222	951	21 583	64 588
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei . . . . .	175	5 281	530	12 302	41 664
45.22.1	Dachdeckerei, Bauspenglerei . . . . .	132	3 663	379	8 353	24 647
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit . . . . .	19	789	75	2 022	9 367
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau . . . . .	24	829	77	1 928	7 651
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen . . . . .	172	10 403	1 069	29 359	89 226
45.23.1	Straßenbau, Rollbahnen . . . . .	153	9 016	947	25 627	81 497
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken . . . . .	19	1 387	122	3 732	7 729
45.24	Wasserbau . . . . .	1	.	.	.	.
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau . . . . .	161	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau . . . . .	15	875	98	2 960	8 906
45.25.4	Gerüstbau . . . . .	27	1 205	131	3 169	11 682
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt . . . . .	108	6 439	738	18 222	57 931

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

## Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2002 und 2003

Hafen	Wasserstraße	Gesamtumschlag		
		2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
		1 000 Tonnen		%
<b>Weser- und Mittellandkanalgebiet</b>				
Hille	Mittellandkanal	39	42	+7,7
Ibbenbüren	Mittellandkanal	879	883	+0,5
Lahde (Petershagen)	Weser	202	357	+76,7
Lübbecke	Mittellandkanal	346	313	-9,5
Minden		603	790	+31,0
davon				
Weserhafen	Weser	52	42	-19,2
Kanalhafen	Mittellandkanal	551	748	+35,8
<b>Westdeutsches Kanalgebiet</b>				
Datteln	Dortmund-Ems-Kanal	243	266	+9,5
Dörenthe (Ibbenbüren)	Dortmund-Ems-Kanal	117	137	+17,1
Dortmund	Dortmund-Ems-Kanal	2 517	2 507	-0,4
Ladbergen	Dortmund-Ems-Kanal	390	362	-7,2
Münster	Dortmund-Ems-Kanal	867	939	+8,3
Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	3 167	2 881	-9,0
darunter				
Stadthafen Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	1 388	1 350	-2,7
Schmehausen	Datteln-Hamm-Kanal	890	848	-4,7
Lünen	Datteln-Hamm-Kanal	880	1 298	+47,5
darunter				
Stumm-Hafen	Datteln-Hamm-Kanal	202	523	+158,9
Werne-Rünthe	Datteln-Hamm-Kanal	1 032	1 522	+47,5
Bottrop	Rhein-Herne-Kanal	573	451	-21,3
Castrop-Rauxel	Rhein-Herne-Kanal	806	731	-9,3
Essen	Rhein-Herne-Kanal	1 780	2 025	+13,8
darunter				
Köln-Neuessen (Essen)	Rhein-Herne-Kanal	991	1 333	+34,5
Gelsenkirchen	Rhein-Herne-Kanal	3 622	3 353	-7,4
darunter				
Gelsenberg	Rhein-Herne-Kanal	2 272	2 222	-2,2
Herne	Rhein-Herne-Kanal	939	1 079	+14,9
darunter				
Wanne-Eickel	Rhein-Herne-Kanal	473	449	-5,1
Recklinghausen, Stadthafen	Rhein-Herne-Kanal	28	50	+78,6
Mülheim an der Ruhr	Ruhr	765	775	+1,3
Dorsten	Wesel-Datteln-Kanal	293	418	+42,7
Emmelsum (Voerde)	Wesel-Datteln-Kanal	765	786	+2,7
Marl	Wesel-Datteln-Kanal	4 048	4 489	+10,9
darunter				
Auguste Victoria	Wesel-Datteln-Kanal	1 004	996	-0,8
Rhein-Lippe-Hafen (Wesel)	Wesel-Datteln-Kanal	1 056	1 028	-2,7
<b>Rheingebiet</b>				
Spyck (Kleve)	Rhein	1 311	1 306	-0,4
Emmerich	Rhein	1 135	962	-15,2
Wesel	Rhein	1 171	1 116	-4,7
Rheinberg	Rhein	3 059	3 254	+6,4
darunter				
Orsoy	Rhein	2 143	2 368	+10,5
Duisburg		47 194	45 962	-2,6
darunter				
Meiderich	Rhein-Herne-Kanal	84	73	-13,1
Duisburger Hafen AG (Ruhrort)	Rhein	14 177	12 978	-8,5
Schwelgern	Rhein	19 739	19 812	+0,4
Krefeld-Uerdingen	Rhein	3 553	3 318	-6,6
Düsseldorf	Rhein	2 678	2 712	+1,3
Neuss	Rhein	4 554	4 486	-1,5
Stürzelberg (Dormagen)	Rhein	518	681	+31,5
Leverkusen	Rhein	1 887	1 983	+5,1
Köln	Rhein	13 190	13 220	+0,2
Wesseling	Rhein	2 606	2 499	-4,1
Lülsdorf (Niederkassel)	Rhein	289	281	-2,8
Bonn	Rhein	483	462	-4,3
<b>Nordrhein-Westfalen</b>		<b>119 523</b>	<b>119 089</b>	<b>-0,4</b>

# Geld und Kredit

## Insolvenzen 2003 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen

Gegenstand der Nachweisung	Beantragte Insolvenzverfahren						Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
	insgesamt		darunter					
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	eröffnete		mangels Masse abgewiesen		Anzahl	1 000 EUR
			Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
<b>Insolvenzverfahren insgesamt</b>	<b>22 787</b>	<b>+31,0</b>	<b>18 045</b>	<b>+35,7</b>	<b>4 426</b>	<b>+15,5</b>	<b>65 063</b>	<b>11 209 262</b>
davon								
eröffnete Verfahren	18 045	+35,7	18 045	+35,7	x	x	56 947	9 522 391
mangels Masse abgewiesene Anträge	4 426	+15,5	x	x	4 426	+15,5	8 116	1 645 676
Schuldenbereinigungsplan angenommen	316	+20,6	x	x	x	x	x	41 195
mit voraussichtlichen Forderungen von ... bis unter ... EUR <sup>1)</sup>								
unter 5 000	466	+32,4	199	+95,1	259	+5,3	218	1 262
5 000 – 50 000	8 504	+65,6	7 022	+76,1	1 309	+24,8	2 908	230 781
50 000 – 250 000	7 954	+25,3	6 274	+29,3	1 599	+16,1	11 458	916 828
250 000 – 500 000	2 129	+16,1	1 627	+18,8	487	+7,7	7 707	740 541
500 000 – 1 Mill.	1 259	+24,7	976	+24,2	276	+29,0	9 138	869 855
1 – 5 Mill.	1 055	+4,9	838	+2,6	206	+12,0	15 885	2 147 897
5 – 25 Mill.	215	+2,9	173	+0,6	42	+13,5	10 690	2 120 515
25 Mill. und mehr	38	-9,5	33	-	5	-44,4	6 308	4 181 582
unbekannt	1 167	-20,0	903	-23,5	243	-7,6	751	x
<b>Unternehmen zusammen</b>	<b>11 393</b>	<b>+21,6</b>	<b>7 525</b>	<b>+21,7</b>	<b>3 868</b>	<b>+21,4</b>	<b>65 063</b>	<b>9 961 508</b>
davon								
Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe	5 844	+34,6	4 421	+32,3	1 423	+42,0	10 835	1 552 635
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	831	+5,3	547	+1,7	284	+13,1	15 220	2 476 884
darunter								
GmbH & Co. KG	578	+5,5	420	-0,2	158	+24,4	14 020	2 371 380
GbR	162	+6,6	67	+9,8	95	+4,4	534	55 631
Gesellschaften m.b.H	4 560	+12,0	2 453	+12,3	2 107	+11,7	35 121	5 035 159
Aktiengesellschaften, KGaA	97	-12,6	73	-15,1	24	-4,0	3 123	821 632
sonstige Rechtsformen	61	+10,9	31	-6,1	30	+36,4	764	75 198
im Wirtschaftsbereich								
Land- und Forstwirtschaft	217	+40,0	142	+31,5	75	+59,6	622	49 167
Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-75,0	1	-75,0	-	-	-	10 000
Verarbeitendes Gewerbe	1 293	+11,6	964	+11,3	329	+12,3	20 245	2 024 034
Energie- und Wasserversorgung	3	-	1	-50,0	2	-	64	8 474

1) nach Umstellung der Klassengrenzen auf EUR wurden die Veränderungsdaten für eröffnete und mangels Masse abgewiesene Verfahren nicht ermittelt – 2) die ehemals selbstständigen Schuldner werden 2002 zum ersten Mal ausgewiesen – 3) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind – 4) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

**Noch: Insolvenzen 2003 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen**

Gegenstand der Nachweisung	Beantragte Insolvenzverfahren						Beschäftigte	Voraus- sichtliche Forderungen
	insgesamt		darunter					
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	eröffnete		mangels Masse abgewiesen		Anzahl	1 000 EUR
			Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
noch: Unternehmen im Wirtschafts- bereich								
Baugewerbe . . . . .	2 230	+14,7	1 418	+5,3	812	+9,1	10 923	861 395
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchs- gütern . . . . .	2 424	+22,9	1 665	+23,6	759	+21,4	12 692	1 842 461
Gastgewerbe . . . . .	1 243	+51,0	859	+49,7	384	+54,2	2 608	241 410
Verkehr und Nachrichten- übermittlung . . . . .	829	+19,3	599	+21,0	230	+15,0	4 439	265 905
Kredit- und Versicherungsgewerbe .	126	+18,9	79	-2,5	47	+88,0	80	32 197
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen über- wiegend für Unternehmen . . . . .	2 263	+17,4	1 280	+17,6	983	+17,2	10 332	4 352 738
Erziehung und Unterricht . . . . .	65	+85,7	45	+80,0	20	-	214	20 766
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen . . . . .	161	+10,3	126	+5,0	35	+34,6	1 159	101 697
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen . . . . .	538	+34,5	346	+26,7	192	+51,2	1 685	151 265
Unternehmen mit ... Beschäftigten								
0 . . . . .	5 356	+34,2	3 237	+33,8	2 119	+35,0	x	4 231 715
1 . . . . .	1 429	+36,4	854	+43,3	575	+27,2	1 429	453 449
2 bis 5 . . . . .	2 297	+18,6	1 540	+28,5	757	+2,6	7 153	1 006 614
6 bis 10 . . . . .	830	+6,0	648	+9,8	182	-5,7	6 420	742 532
11 bis 100 . . . . .	1 160	+8,3	1 005	+5,7	155	+29,2	31 471	2 230 918
101 und mehr . . . . .	82	-16,3	80	-18,4	2	x	18 590	1 289 446
unbekannt . . . . .	239	-46,2	161	-51,2	78	-31,6	x	6 834
Alter der Unternehmen								
unter 8 Jahre alt . . . . .	2 533	+18,5	1 299	+13,2	1 234	+24,6	16 992	3 714 473
darunter bis 3 Jahre alt . . . . .	1 294	+19,7	651	+14,8	643	+25,1	8 687	1 934 836
8 Jahre und älter . . . . .	1 965	+21,2	1 309	+18,4	656	+27,4	27 689	3 774 795
unbekannt . . . . .	6 895	+22,9	4 917	+25,1	1 978	+17,6	20 382	2 472 240
<b>Übrige Schuldner zusammen<sup>2)</sup> . . . . .</b>	<b>11 394</b>	<b>+42,0</b>	<b>10 520</b>	<b>+47,8</b>	<b>558</b>	<b>-13,4</b>	<b>x</b>	<b>1 247 754</b>
davon								
natürliche Person als Gesell- schafter u. Ä. . . . .	114	-19,7	98	-21,6	16	-5,9	x	88 313
ehemals selbstständig Tätige <sup>3)</sup> . . . .	1 552	+1,0	1 294	-3,4	258	+31,0	x	298 452
ehemals selbstständig Tätige <sup>4)</sup> . . . .	226	-29,2	169	+16,6	49	-71,2	x	41 575
Verbraucher (ohne Kleingewerbe) . .	9 147	+60,6	8 758	+64,7	81	-31,4	x	753 440
Nachlässe . . . . .	355	+7,3	201	+6,3	154	+8,5	x	65 973

Anmerkungen Seite 26

# Geld und Kredit

## Unternehmensinsolvenzen I/1999 – IV/2003

Quartal	Beantragte Verfahren				Quote der mangels Masse abgewiesenen Verfahren	Voraussichtliche Forderungen	Durchschnittliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen <sup>1)</sup>	Verfahren insgesamt			
	Anzahl						
I/1999	446	807	–	1 253	64,4	427 367	341
II/1999	531	756	1	1 288	58,7	390 571	303
III/1999	516	675	1	1 192	56,6	144 509	121
IV/1999	624	645	5	1 274	50,6	108 435	85
I/2000	624	647	11	1 282	50,5	702 109	548
II/2000	643	722	8	1 373	52,6	885 650	645
III/2000	639	748	7	1 394	53,7	1 613 295	1 157
IV/2000	693	764	5	1 462	52,3	1 043 384	714
I/2001	806	836	13	1 655	50,5	1 107 085	669
II/2001	775	832	10	1 617	51,5	821 255	508
III/2001	877	764	10	1 651	46,3	1 839 674	1 114
IV/2001	851	790	10	1 651	47,8	2 054 546	1 244
I/2002	1 348	707	–	2 055	34,4	1 925 843	937
II/2002	1 455	801	–	2 256	35,5	1 879 675	833
III/2002	1 755	850	–	2 605	32,6	6 337 331	2 433
IV/2002	1 625	829	–	2 454	33,8	1 446 375	589
I/2003	1 860	967	–	2 827	34,2	3 694 380	1 307
II/2003	1 904	1 048	–	2 952	35,5	2 116 880	717
III/2003	1 879	927	–	2 806	33,0	1 693 174	603
IV/2003	1 882	926	–	2 808	33,0	2 457 075	875

1) Im Rahmen von Verbraucherinsolvenzverfahren angenommene Schuldenbereinigungspläne bei Kleingewerbetreibenden, ab I/2002 nicht mehr ausgewiesen

## Verbraucherinsolvenzen I/1999 – IV/2003

Quartal	Beantragte Verfahren				Quote der mangels Masse abgewiesenen Verfahren	Voraussichtliche Forderungen	Durchschnittliche voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt			
	Anzahl						
I/1999	5	6	1	12	50,0	428	36
II/1999	66	42	9	117	35,9	28 744	246
III/1999	155	83	18	256	32,4	19 011	74
IV/1999	237	150	50	437	34,3	34 961	80
I/2000	274	141	64	479	29,4	66 314	138
II/2000	385	116	66	567	20,5	64 921	115
III/2000	380	143	101	624	22,9	71 720	115
IV/2000	439	179	99	717	25,0	80 479	112
I/2001	469	131	112	712	18,4	88 546	124
II/2001	490	97	97	684	14,2	85 193	125
III/2001	464	130	97	691	18,8	123 200	178
IV/2001	367	145	125	637	22,8	107 313	169
I/2002	851	53	76	980	5,4	112 532	115
II/2002	1 199	30	58	1 287	2,3	108 197	84
III/2002	1 615	20	58	1 693	1,2	135 265	80
IV/2002	1 654	15	66	1 735	0,9	151 635	87
I/2003	1 928	22	69	2 019	1,1	187 434	93
II/2003	2 128	10	80	2 218	0,5	181 816	82
III/2003	2 317	33	77	2 427	1,4	178 519	74
IV/2003	2 385	16	82	2 483	0,6	205 671	83

## Verbraucherpreisindex im Mai 2004 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

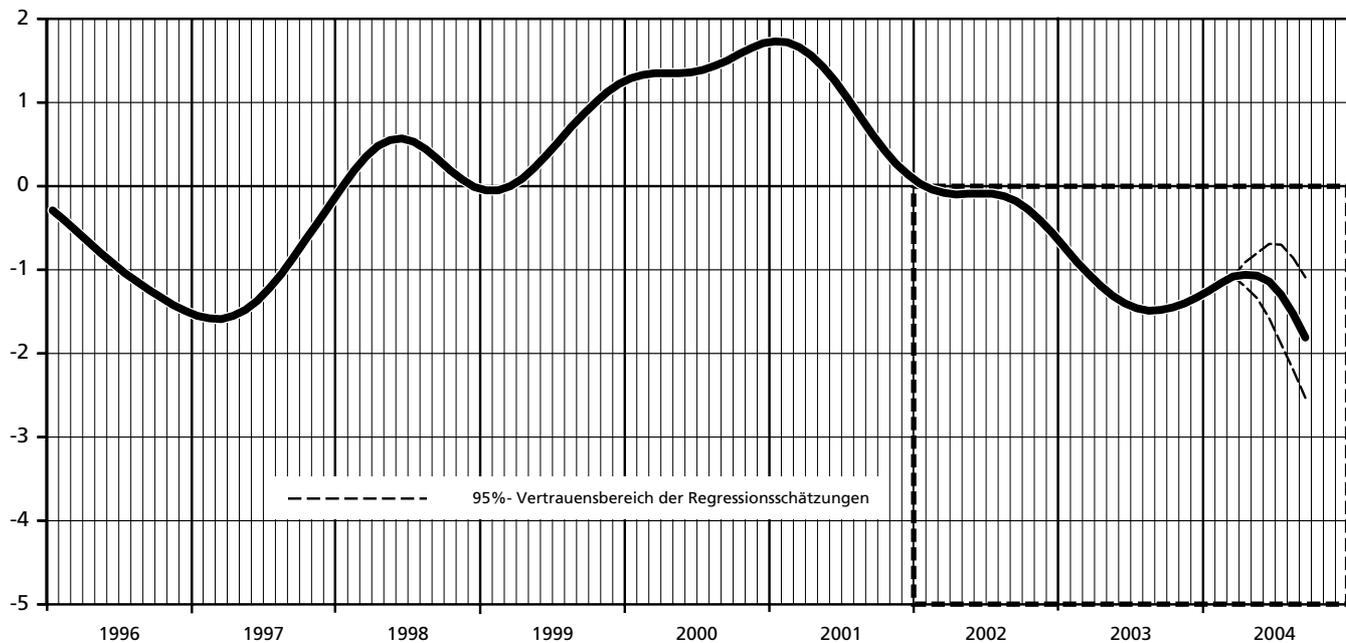
Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte		
<b>Preisindex insgesamt</b> . . . . .	<b>1000</b>	<b>106,1</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,2</b>
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup> . . . . .	983,74	106,2	+2,0	+0,2
ohne Heizöl und Kraftstoffe . . . . .	958,40	105,7	+1,3	-0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten . . . . .	755,85	106,3	+2,1	+0,2
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen . . . . .	976,54	106,3	+1,9	+0,2
ohne administrierte Preise <sup>2)</sup> . . . . .	812,79	104,6	+1,3	+0,2
Waren . . . . .	484,48	105,6	+2,1	+0,4
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten) . . . . .	303,35	108,0	+2,2	-0,1
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b> . . . . .	<b>103,35</b>	<b>103,5</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,1</b>
Nahrungsmittel zusammen . . . . .	90,47	104,4	-0,8	-0,1
Saisonwaren <sup>1)</sup> . . . . .	16,26	100,6	-3,5	+1,0
alkoholfreie Getränke . . . . .	12,88	97,4	-1,5	-0,2
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b> . . . . .	<b>36,73</b>	<b>119,8</b>	<b>+7,1</b>	<b>+0,1</b>
alkoholische Getränke . . . . .	16,86	105,0	+0,2	+0,2
Tabakwaren . . . . .	19,87	132,3	+12,2	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b> . . . . .	<b>55,09</b>	<b>101,4</b>	<b>-0,7</b>	<b>-0,4</b>
Bekleidung . . . . .	44,92	100,6	-0,8	-0,4
Schuhe . . . . .	10,17	104,8	-0,6	-0,3
<b>Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe</b> . . . . .	<b>302,66</b>	<b>107,0</b>	<b>+1,5</b>	<b>+0,2</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten) . . . . .	244,15	105,3	+0,9	-
Haushaltsenergien . . . . .	47,02	116,0	+4,8	+1,0
<b>Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses</b> . . . . .	<b>68,54</b>	<b>100,6</b>	<b>-1,7</b>	<b>-0,1</b>
Möbel und Inneneinrichtungen . . . . .	33,61	100,4	-2,7	-
Haushaltsgeräte . . . . .	11,28	98,2	-1,4	-0,2
<b>Gesundheitspflege</b> . . . . .	<b>35,46</b>	<b>124,2</b>	<b>+21,2</b>	<b>+0,2</b>
medizinische Erzeugnisse . . . . .	16,33	125,5	+23,5	+0,1
<b>Verkehr</b> . . . . .	<b>138,65</b>	<b>110,1</b>	<b>+4,4</b>	<b>+1,1</b>
Kauf von Fahrzeugen . . . . .	37,26	104,5	+1,6	+0,1
Waren und Dienstleistungen an Kfz . . . . .	82,22	112,6	+6,2	+2,0
Verkehrsdienstleistungen . . . . .	19,17	109,9	+1,6	-1,0
<b>Nachrichtenübermittlung</b> . . . . .	<b>25,21</b>	<b>95,6</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,3</b>
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur . . . . .	1,55	77,8	-11,6	-6,8
Telefon- und Telefaxdienstleistungen . . . . .	20,96	95,9	-	-
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b> . . . . .	<b>110,85</b>	<b>97,8</b>	<b>-1,2</b>	<b>-0,3</b>
Multimedia . . . . .	22,66	73,3	-6,4	-0,5
Freizeit und Kulturdienstleistungen . . . . .	28,79	109,2	+0,3	+0,2
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren . . . . .	19,08	108,2	+1,3	-
<b>Bildungswesen</b> . . . . .	<b>6,66</b>	<b>104,6</b>	<b>+0,1</b>	<b>-</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b> . . . . .	<b>46,57</b>	<b>106,3</b>	<b>+0,9</b>	<b>+0,2</b>
Verpflegungsdienstleistungen . . . . .	36,86	106,9	+0,8	+0,1
Beherbergungsdienstleistungen . . . . .	9,71	104,2	+1,3	+0,8
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b> . . . . .	<b>70,23</b>	<b>107,4</b>	<b>+1,1</b>	<b>-</b>
Körperpflege . . . . .	19,60	103,8	-0,5	-0,2
Versicherungsdienstleistungen . . . . .	24,58	108,8	+2,4	-
Dienstleistungen der Kreditinstitute . . . . .	3,59	121,7	+3,8	-

1) Frischfleisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln – 2) Korrektur durch neue Definition des Sachverständigenrates

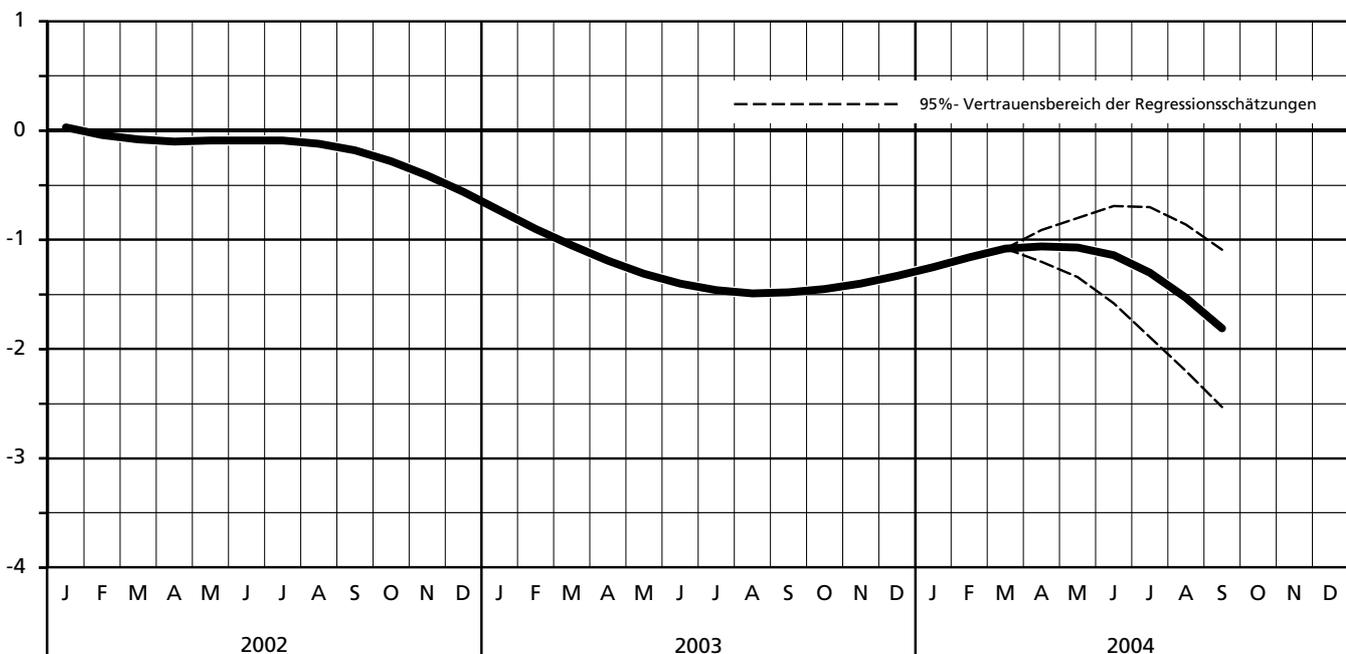
# Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung\*)

**Nordrhein-Westfalen**  
Bis März 2004 realisierte Werte<sup>1)</sup>, ab April 2004 bis September 2004 prognostizierte Werte

Faktorwerte



Faktorwerte

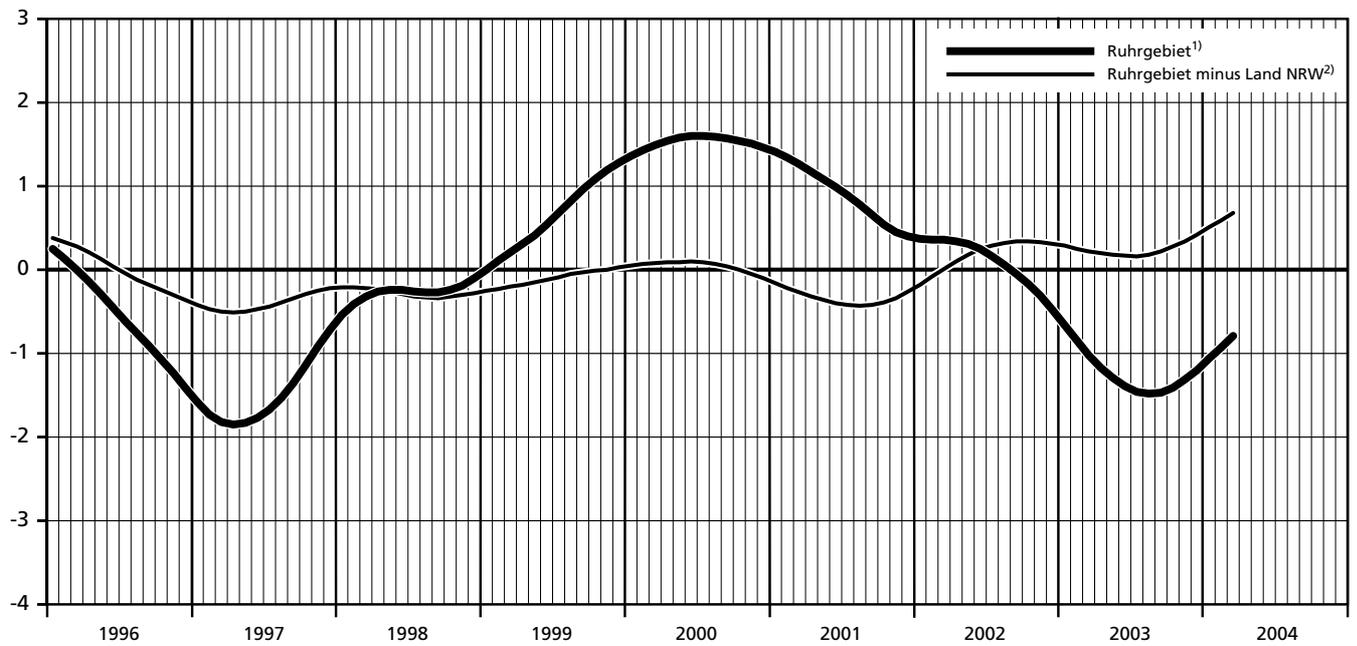


Grafik: LDS NRW

\*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im Juni 2003; Umstellung des Prognosemodells im Juni 2003 –  
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

**Ruhrgebiet\*)**  
**Konjunkturindikator für das Ruhrgebiet (Januar 1996 bis März 2004)**

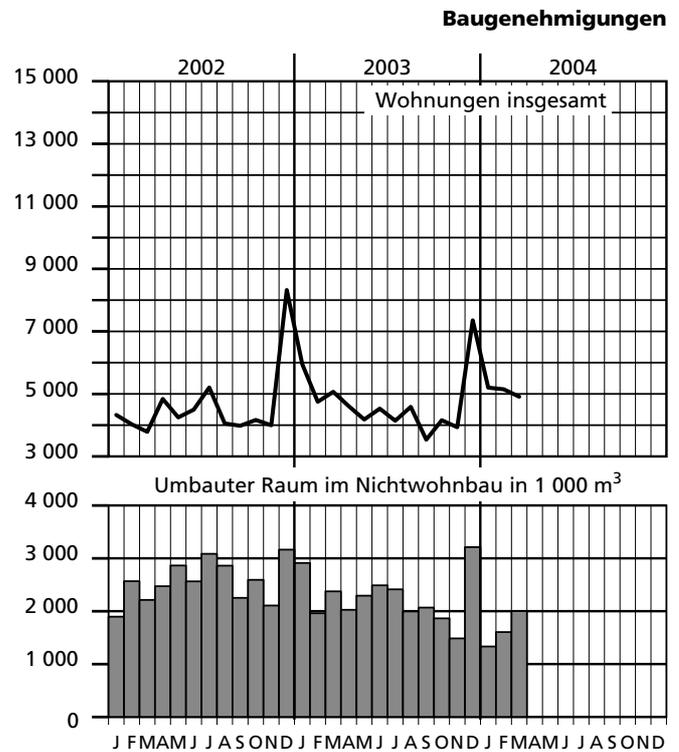
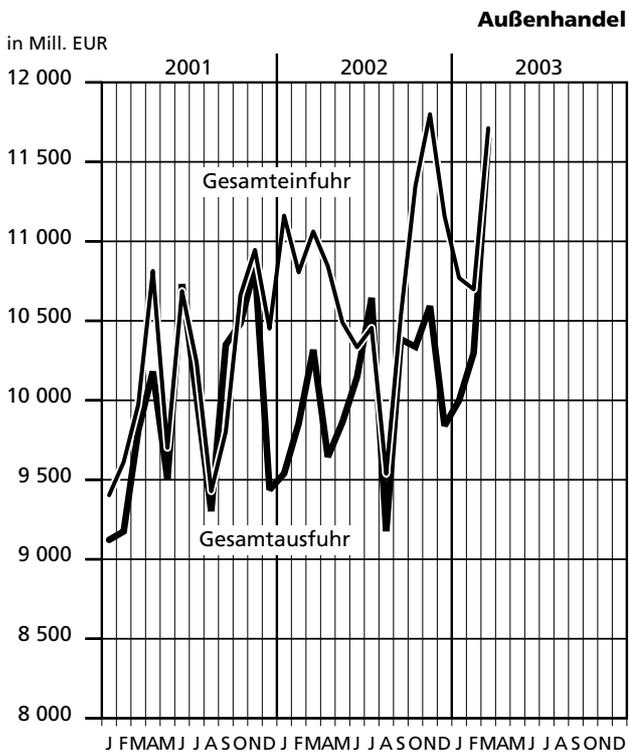
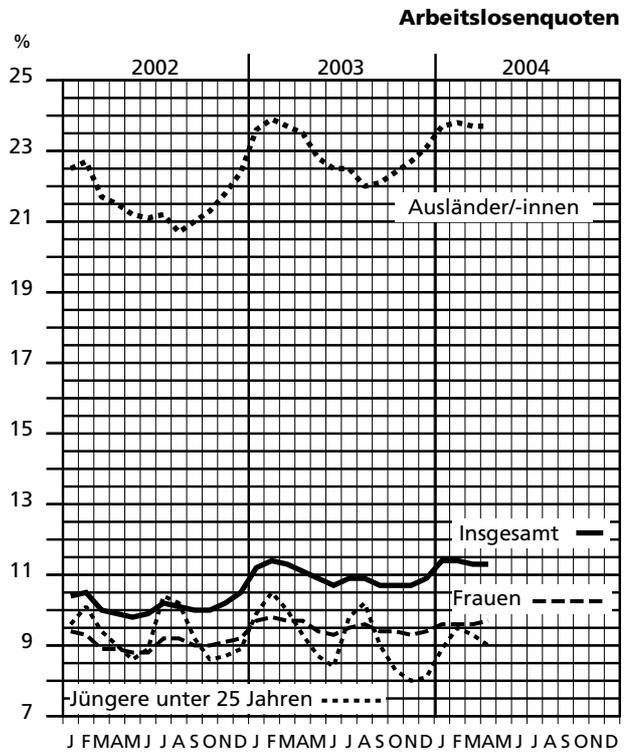
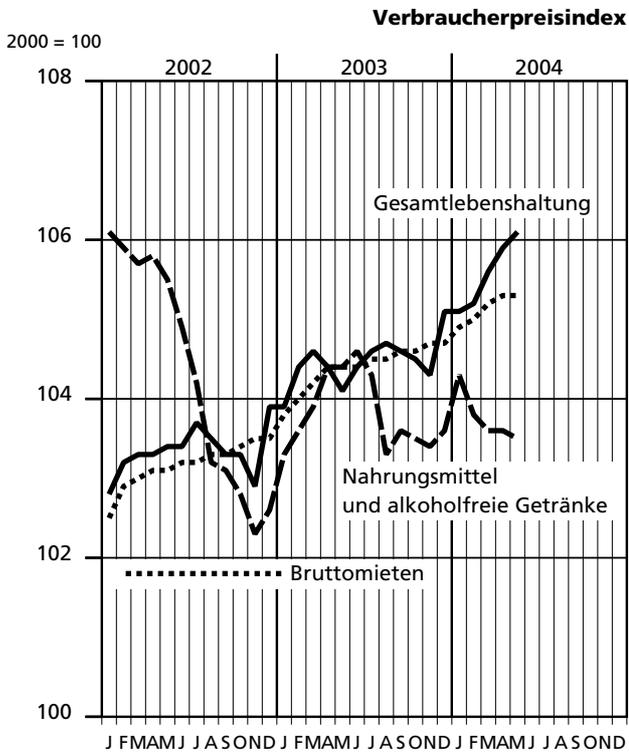
Faktorwerte

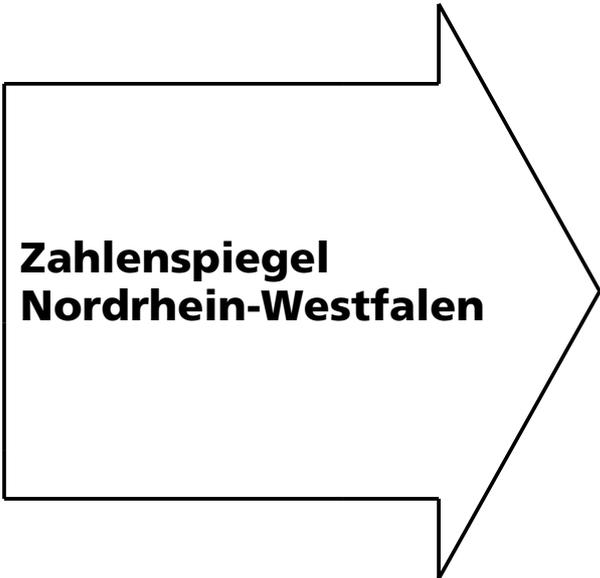


Grafik: LDS NRW

\*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

# Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren





**Zahlenspiegel  
Nordrhein-Westfalen**

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
<b>Bevölkerung</b>				
1	* Bevölkerung am Monatsende . . . . .	Anzahl	18 052 092 <sup>2)</sup>	18 076 355 <sup>2)</sup>
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegungen<sup>3)</sup></b>				
2	* Eheschließungen <sup>4)</sup> . . . . .	Anzahl	7 461	7 484
3	* Lebend Geborene <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	13 979	13 620
4	darunter Nichtdeutsche <sup>6)</sup> . . . . .	Anzahl	1 017	956
5	* Gestorbene <sup>7)</sup> (ohne tot Geborene) . . . . .	Anzahl	15 402	15 694
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene . . . . .	Anzahl	70	66
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-) . . . . .	Anzahl	-1 423	-2 075
<b>Wanderungen<sup>8)</sup></b>				
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen . . . . .	Anzahl	26 175	25 506
9	* darunter aus dem Ausland <sup>9)</sup> . . . . .	Anzahl	12 414	12 179
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen . . . . .	Anzahl	21 233	21 409
11	* darunter in das Ausland . . . . .	Anzahl	9 371	9 748
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-) . . . . .	Anzahl	4 942	4 097
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene <sup>10)</sup> . . . . .	Anzahl	45 759	45 635
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Erwerbstätigkeit</b>				
<b>Beschäftigte<sup>11)</sup></b>				
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort <sup>12)</sup> . . . . .	Anzahl	5 960 403	5 899 363
15	* Frauen . . . . .	Anzahl	2 524 238	2 532 182
16	* Ausländerinnen und Ausländer . . . . .	Anzahl	500 728	484 720
17	* Teilzeitbeschäftigte . . . . .	Anzahl	847 254	881 624
18	* darunter Frauen . . . . .	Anzahl	719 107	745 277
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen				
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei . . . . .	Anzahl	45 180	45 363
20	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	11 209	11 373
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe . . . . .	Anzahl	1 746 186	1 685 282
22	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	407 892	391 737
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . . . .	Anzahl	52 748	49 708
24	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	2 044	1 965
25	Verarbeitendes Gewerbe . . . . .	Anzahl	1 630 580	1 574 361
26	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	394 011	377 789
27	Energie- und Wasserversorgung . . . . .	Anzahl	62 858	61 213
28	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	11 837	11 983
29	* Baugewerbe . . . . .	Anzahl	370 355	346 460
30	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	42 618	40 913
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr . . . . .	Anzahl	1 432 348	1 415 813
32	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	636 378	631 647
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen . . . . .	Anzahl	919 285	930 570
34	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	441 317	448 630
35	* Öffentliche und private Dienstleister . . . . .	Anzahl	1 445 836	1 475 433
36	darunter Frauen . . . . .	Anzahl	984 301	1 007 671

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – Umgezogene – 11) Berechnungen des LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 12) einschl. Personen „ohne

2002				2003				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
18 073 355	18 076 914	18 077 220	18 076 355	18 079 229	18 082 745	18 084 600	...	1
8 274	8 191	5 668	11 974	8 467	7 966	5 441	11 885	2
14 095	15 046	12 581	16 519	14 451	13 994	12 118	16 485	3
942	1 119	957	1 416	961	974	841	1 327	4
14 330	16 474	14 677	19 344	15 198	15 263	14 157	18 336	5
65	64	64	100	72	78	70	69	6
- 235	-1 428	-2 096	-2 825	- 747	-1269	-2 039	-1851	7
29 982	30 395	23 400	21 897	30 397	29 065	23 521	21 868	8
14 358	14 732	11 203	9 730	13 818	13 546	10 814	9 697	9
24 235	25 408	20 998	19 937	24 873	24 280	19 627	24 932	10
10 640	10 399	10 240	9 394	10 601	10 091	9 072	11 061	11
+5 747	+4 987	+2 402	+1 960	+5 524	+4 785	+3 894	-3064	12
47 773	50 443	43 683	50 324	52 679	52 008	45 014	54 616	13

2001		2002		2003		Lfd. Nr.		
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember		31. März	30. Juni
6 004 180	5 964 293	5 915 323	5 889 812	5 931 094	5 861 224	5 786 665	5 736 058	14
2 540 843	2 542 288	2 536 402	2 521 371	2 541 615	2 529 339	2 506 229	2 475 425	15
504 814	494 968	489 842	486 899	488 455	473 682	468 620	461 754	16
850 044	863 982	871 789	882 587	882 004	890 116	887 690	885 562	17
722 265	730 964	738 971	746 354	745 766	750 018	749 020	747 300	18
47 786	42 197	44 965	46 994	47 893	41 599	43 849	45 527	19
11 706	10 745	11 490	11 602	11 711	10 690	11 280	11 309	20
1 748 732	1 731 198	1 704 045	1 687 225	1 686 828	1 663 030	1 637 083	1 617 741	21
408 586	402 977	396 692	392 440	392 156	385 661	380 002	374 301	22
52 731	51 828	50 940	50 167	49 822	47 904	47 378	46 650	23
2 052	2 027	2 000	1 979	1 976	1 906	1 882	1 863	24
1 633 856	1 616 986	1 591 822	1 576 105	1 575 656	1 553 861	1 528 997	1 511 241	25
394 698	389 066	382 855	378 580	378 093	371 627	366 023	360 449	26
62 145	62 384	61 283	60 953	61 350	61 265	60 708	59 850	27
11 836	11 884	11 837	11 881	12 087	12 128	12 097	11 989	28
377 109	361 555	348 932	349 776	352 803	334 329	320 382	321 979	29
42 907	42 287	41 604	41 029	40 953	40 064	38 894	38 165	30
1 446 910	1 441 379	1 426 682	1 411 540	1 422 069	1 402 962	1 380 419	1 362 290	31
642 680	641 986	636 713	629 750	633 397	626 726	615 286	605 168	32
933 220	924 156	922 972	927 000	943 382	928 925	923 775	918 509	33
448 063	446 028	447 140	445 000	453 969	448 410	447 445	440 765	34
1 449 508	1 463 299	1 467 182	1 466 873	1 477 735	1 489 943	1 479 450	1 469 454	35
986 503	998 023	1 002 494	1 001 360	1 009 245	1 017 585	1 012 536	1 005 435	36

- 3) vorläufige Ergebnisse - 4) nach dem Ereignisort - 5) nach der Wohngemeinde der Mutter - 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen - 8) ab Juli 2002: vorläufige Ergebnisse - 9) einschl. ungeklärt und ohne Angabe - 10) ohne innerhalb der Gemeinde Angabe"

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Noch: Erwerbstätigkeit</b>				
<b>Arbeitsmarkt<sup>2)</sup></b>				
1	* Arbeitslose . . . . .	Anzahl	812 330	879 789
2	* darunter Frauen . . . . .	Anzahl	336 893	355 532
<b>Arbeitslosenquote<sup>3)</sup></b>				
3	* Insgesamt . . . . .		10,1	10,9
4	* Frauen . . . . .		9,1	9,5
5	* Männer . . . . .		11,0	12,2
6	* Ausländerinnen und Ausländer . . . . .		21,6	22,9
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren . . . . .		9,3	9,2
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter <sup>4)</sup> . . . . .	Anzahl	45 505	47 205
9	* Gemeldete Stellen . . . . .	Anzahl	89 707	65 372
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Bautätigkeit</b>				
<b>Baugenehmigungen</b>				
10	* Wohngebäude (Neubau) . . . . .	Anzahl	2 808	2 923
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen . . . . .	Anzahl	2 610	2 731
12	* umbauter Raum . . . . .	1 000 m <sup>3</sup>	2 765	2 817
13	* Wohnfläche . . . . .	1 000 m <sup>2</sup>	491	504
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke . . . . .	1 000 EUR	604 241	620 470
15	* Nichtwohngebäude (Neubau) . . . . .	Anzahl	353	311
16	* umbauter Raum . . . . .	1 000 m <sup>3</sup>	2 552	2 258
17	* Nutzfläche . . . . .	1 000 m <sup>2</sup>	389	354
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke . . . . .	1 000 EUR	281 709	248 305
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) . . . . .	Anzahl	4 722	4 825
20	* darunter in Wohngebäuden . . . . .	Anzahl	4 621	4 733
21	* Wohnräume (einschl. Küchen) . . . . .	Anzahl	24 595	25 207
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Landwirtschaft</b>				
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) <sup>5)</sup> . . . . .	t	128 139	133 159
darunter				
23	* Rinder (ohne Kälber) . . . . .	t	16 146	14 966
24	* Kälber . . . . .	t	1 606	1 636
25	* Schweine . . . . .	t	110 163	116 344
26	* Geflügelfleisch <sup>6)</sup> . . . . .	t	4 166	3 367
27	* Eierzeugung <sup>7)</sup> . . . . .	1 000	75 998	71 275 r
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert) . . . . .	1 000 t	216	219

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Bundesagentur für -innen an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbspersonen – 4) Monatsmitte – nereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) er

2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
899 540	914 868	905 821	896 636	914 213	921 199	913 559	912 115	1
361 159	363 698	361 823	361 162	362 010	361 975	361 133	365 265	2
11,2	11,4	11,3	11,1	11,4	11,4	11,3	11,3	3
9,7	9,8	9,7	9,7	9,6	9,6	9,6	9,7	4
12,5	12,8	12,6	12,4	12,8	13,0	12,8	12,7	5
23,4	23,9	23,7	23,5	23,7	23,8	23,7	23,7	6
9,9	10,5	10,0	9,3	8,9	9,5	9,3	9,0	7
46 348	52 551	56 705	52 747	45 430	49 337	50 415	44 461	8
68 517	73 679	74 593	74 384	52 337	56 857	58 165	58 130	9
2002	2003			2004				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
5 471	4 018	3 008	3 044	4 644	3 794	3 112	2 961	10
5 156	3 802	2 824	2 817	4 359	3 658	2 927	2 756	11
5 268	3 755	2 891	3 046	4 527	3 348	3 046	2 906	12
936	660	521	542	797	603	539	522	13
1 147 640	821 790	631 707	679 581	982 842	732 548	676 730	650 799	14
430	276	254	290	364	178	229	278	15
3 164	2 912	1 961	2 375	3 212	1 332	1 605	2 002	16
453	444	307	547	518	201	269	311	17
353 571	258 291	212 597	275 803	461 498	151 175	202 728	211 400	18
8 443	6 010	4 791	5 195	7 611	5 175	5 222	5 024	19
8 324	5 952	4 748	5 067	7 353	5 201	5 148	4 910	20
45 147	32 135	25 602	26 812	39 973	29 096	27 187	26 208	21
2002	2003			2004				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
125 694	146 299	123 230	130 688	140 583	150 702	130 682	150 355	22
15 132	16 187	14 410	15 155	16 242	16 300	16 250	18 292	23
1 745	1 346	1 309	1 714	1 992	1 467	1 648	2 228	24
108 592	128 597	107 128	113 652	122 121	132 756	112 387	129 627	25
3 161	3 089	2 865	4 004	3 508	3 301	2 969	3 424	26
68 134	72 421	68 885	78 550	69 636r	66 532r	66 866p	76 881	27
217	223	204	234	219	...	...	...	28

Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Ergebnisse ab Januar 2004 nach geändertem Verfahren (Data Warehouse-Lösung) und ohne Teilnehmer/5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Inzucht Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-, Bruch- und Knickeiern

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Produzierendes Gewerbe</b>			
	<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>			
1	* Betriebe . . . . .	Anzahl	10 504	10 596
2	* Beschäftigte <sup>4)</sup> . . . . .	Anzahl	1 381 853	1 345 222
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	876 926	851 154
4	* Geleistete Arbeitsstunden <sup>6)</sup> . . . . .	1 000	.	170 977
5	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	2 191 980	2 151 298
6	* Bruttogehaltsumme . . . . .	1 000 EUR	2 005 584	2 008 429
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	23 940 620	23 908 695
8	* darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	8 539 911	8 610 493
9	Index des Auftragseingangs (real) <sup>7)</sup> . . . . .	2000 = 100	94,6	94,0
10	Inland . . . . .	2000 = 100	92,0	89,4
11	Ausland . . . . .	2000 = 100	98,6	100,7
12	Vorleistungsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	95,9	94,9
13	Investitionsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	93,3	94,7
14	Gebrauchsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	89,2	83,4
15	Verbrauchsgüterproduzenten . . . . .	2000 = 100	95,1	93,3
16	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	101,6	99,7
17	Vorleistungsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	101,7	99,3
18	Investitionsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	110,4	110,6
19	Gebrauchsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	79,7	74,0
20	Verbrauchsgüterproduzenten . . . . .	1995 = 100	99,3	96,7
21	Energie . . . . .	1995 = 100	89,9	88,2
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
22	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	64,6	62,9
23	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	53 600	51 177
24	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	232 833	221 976
25	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	13 758	12 848
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
26	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,6	94
27	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	103,1	101,2
28	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	1 328 253	1 294 045
29	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	23 707 788	23 686 719
30	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	8 526 154	8 597 645
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
31	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	101,8	102,7
32	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	101 904	95 190
33	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 234 001	2 261 934
34	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	290 629	312 975
	<i>Textil- und Bekleidungs-gewerbe</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	87,7	84,7
36	Produktionsindex <sup>8)</sup> . . . . .	1995 = 100	72,4	65,6
37	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	43 754	40 047
38	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	626 474	589 057
39	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	229 490	215 630

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be-  
erblich Auszubildenden – 6) Ab Januar 2003 werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 7) ohne Bergbau, Gewinnung von

2002	2003 <sup>2)</sup>				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
10 394	10 714	10 673	10 658	10 497	10 630	10 606	10 580	1
1 355 697	1 368 315	1 359 989	1 357 237	1 322 741	1 313 933	1 306 845	1 304 803	2
856 202	864 492	860 426	858 998	834 172	831 706	827 976	826 628	3
.	180 357	174 806	177 201	154 021	169 118	165 401	183 415	4
2 172 619	2 082 095	1 983 805	2 032 816	2 139 003	2 059 970	1 937 012	2 051 999	5
2 064 272	1 987 834	1 890 023	1 929 043	2 002 005	2 006 016	1 876 965	1 915 054	6
22 674 858	23 271 942	23 478 883	24 738 667	23 656 562	22 827 972	22 905 306	26 439 025	7
8 231 091	8 322 701	8 557 950	8 772 795	8 730 712	8 351 975	8 531 135	9 786 985	8
85,0	95,2	94,0	96,3	93,8	95,4	94,8	110,3	9
81,9	91,2	90,5	93,5	82,1	89,8	89,3	104,5	10
89,7	101,1	99,2	100,3	111,1	103,6	102,9	119,0	11
83,7	96,1	96,3	98,0	92,9	100,9	98,4	113,3	12
88,7	94,0	90,4	93,3	101,5	90,6	90,5	110,1	13
77,7	91,6	85,5	89,8	71,3	84,7	84,6	94,2	14
81,1	99,4	105,2	102,4	82,8	88,3	99,3	107,2	15
97,5	94,1	102,9	102,8	94,3	94,0	98,7	98,3	16
86,3	97,7	103,9	104,7	83,6	95,4	102,1	98,9	17
127,5	97,5	112,8	109,7	122,5	99,3	101,4	103,8	18
72,6	75,4	82,5	80,6	63,9	70,7	78,2	76,9	19
91,7	88,9	95,0	97,9	89,8	90,5	95,4	95,6	20
90,3	91,3	97,3	94,3	91,7	91,4	91,7	97,6	21
62,1	63,0	61,4	61,4	64,8	62,7	61,9	64,5	22
52 244	52 020	51 875	51 845	50 248	49 529	49 211	49 065	23
210 591	241 378	227 001	205 975	210 049	231 731	211 089	247 453	24
7 867	13 957	11 026	11 653	12 855	12 633	13 948	14 693	25
85,0	95,2	94,0	96,3	93,8	95,4	94,8	110,3	26
98,9	95,4	104,6	104,5	95,5	95,3	100,2	99,7	27
1 303 453	1 316 295	1 308 114	1 305 392	1 272 493	1 264 404	1 257 634	1 255 738	28
22 464 267	23 030 564	23 251 882	24 532 692	23 446 514	22 596 240	22 694 217	26 191 572	29
8 223 224	8 308 744	8 546 924	8 761 142	8 717 857	8 339 341	8 517 187	9 772 292	30
97,3	89,7	96,8	100,7	98,5	94,1	98,5	98,6	31
99 991	99 663	97 486	95 807	93 139	93 160	92 790	92 788	32
2 189 081	2 174 424	2 116 201	2 203 994	2 342 354	2 195 899	2 225 241	2 506 581	33
262 756	281 579	276 367	290 416	315 921	313 751	314 260	340 683	34
57,9	93,7	120,1	107,6	56,6	82,3	106,0	111,1	35
57,9	61,3	70,5	68,3	56,4	61,5	66,6	64,6	36
41 371	41 559	41 402	41 279	38 946	38 803	38 556	38 412	37
438 026	677 779	656 501	653 468	430 135	606 596	629 712	689 784	38
152 307	255 782	253 839	244 621	156 471	232 979	242 762	261 232	39

rechtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 5) einschl. der Gersteinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 8) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>			
	<b>Noch: Verarbeitende Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	89,4	82,7
2	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	102,8	92,4
3	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	21 047	19 416
4	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	287 374	263 695
5	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	58 934	51 438
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	100,7	98,4
7	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	89 860	89 342
8	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 325 900	1 309 576
9	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	311 426	309 596
	<i>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,7	94,5
11	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	101,3	96,5
12	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	128 237	128 781
13	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	3 568 181	3 771 391
14	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 715 925	1 801 316
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	100,5	100,7
16	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	98,3	99,3
17	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	71 013	72 439
18	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	908 767	946 786
19	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	306 727	326 719
	<i>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	91,8	86,3
21	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	88,1	82,9
22	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	39 963	37 829
23	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	613 548	581 082
24	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	145 101	152 366
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	95,4	93,5
26	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	101,8	99,2
27	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	300 193	288 803
28	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	4 419 688	4 298 164
29	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 494 440	1 412 329
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	94,0	95,8
31	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	96,1	89,3
32	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	217 396	215 664
33	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 874 506	2 871 862
34	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 474 498	1 481 169
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real) . . . . .	2000 = 100	88,0	96,6
36	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	128,4	140,0
37	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	150 100	145 234
38	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 474 441	2 571 077
39	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	1 006 661	1 077 435

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im "Zahlenspiegel" veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be

2002	2003 <sup>2)</sup>				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
73,2	87,1	81,0	84,7	69,3	84,2	80,9	94,1	1
92,7	91,5	94,0	99,5	76,8	87,9	95,8	94,2	2
20 355	20 023	19 880	20 052	18 670	18 818	18 543	18 488	3
235 682	257 570	259 724	276 208	230 997	262 102	265 483	311 765	4
43 802	51 991	52 279	58 329	39 970	51 026	55 001	62 580	5
98,9	94,5	100,8	101,8	93,9	94,4	97,1	95,1	6
88 258	90 519	90 182	90 020	87 951	88 000	87 346	87 436	7
1 249 245	1 321 672	1 274 104	1 346 315	1 295 416	1 323 885	1 240 792	1 401 395	8
271 856	303 480	303 573	311 512	291 014	285 237	289 369	345 137	9
83,3	92,2	97,7	98,9	98,3	92,7	93,6	105,4	10
82,3	101,7	104,1	104,1	78,1	94,3	101,5	92,9	11
127 215	128 575	128 012	129 451	129 534	117 867	114 150	113 824	12
3 146 389	3 832 958	3 810 159	3 979 757	3 729 610	3 608 736	3 601 968	4 110 612	13
1 427 060	1 921 862	1 863 366	1 928 258	1 634 402	1 848 419	1 879 844	2 127 656	14
83,4	102,9	98,6	101,7	83,6	103,3	105,3	115,0	15
82,8	93,5	99,5	99,7	81,4	94,3	99,0	99,4	16
70 114	72 505	72 226	72 159	71 807	71 826	71 874	71 994	17
760 823	933 617	897 002	952 198	787 997	915 413	935 100	1 064 810	18
258 875	322 064	317 856	328 507	274 365	323 824	338 379	385 804	19
70,4	83,8	74,0	85,1	73,9	77,0	80,6	91,4	20
68,1	69,7	78,5	87,5	65,2	69,3	75,6	83,2	21
38 798	38 391	38 093	37 904	37 244	37 055	36 941	36 926	22
442 880	489 764	491 599	596 184	476 052	481 857	487 346	599 486	23
113 052	142 919	154 330	163 575	119 264	140 185	142 999	167 935	24
86,7	96,7	94,0	96,5	94,3	105,3	99,8	120,4	25
89,8	93,7	103,8	104,8	86,1	94,0	101,3	101,0	26
293 852	294 292	292 522	291 660	282 897	285 252	284 197	283 891	27
3 655 287	4 261 086	4 226 184	4 514 236	3 788 133	4 302 880	4 352 806	5 087 749	28
1 164 101	1 405 398	1 379 315	1 459 607	1 331 247	1 451 199	1 471 517	1 703 089	29
92,7	96,7	90,9	96,9	120,8	93,3	88,1	121,5	30
124,6	76,1	91,9	91,4	107,6	75,1	80,7	87,8	31
214 277	219 323	218 315	217 288	211 221	210 653	210 345	210 101	32
3 605 356	2 484 875	2 674 360	2 853 007	3 556 125	2 414 020	2 481 692	3 049 044	33
2 091 446	1 160 170	1 390 080	1 438 937	2 001 283	1 150 518	1 261 672	1 535 705	34
82,1	93,5	87,6	91,1	88,8	91,4	87,7	94,6	35
130,2	125,4	134,7	132,0	143,8	138,1	130,6	126,3	36
147 075	147 699	146 978	146 853	143 197	145 741	146 180	145 561	37
2 462 148	2 497 378	2 390 474	2 635 131	2 641 106	2 510 816	2 359 537	2 598 379	38
996 487	1 039 133	1 003 274	1 068 763	1 184 429	1 094 449	1 012 341	1 113 827	39

richtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>				
<b>Noch: Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>				
<i>Fahrzeugbau</i>				
1	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	126,3	124,3
2	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	101 613	100 391
3	Gesamtumsatz . . . . .	1 000 EUR	2 283 813	2 178 262
4	darunter Auslandsumsatz. . . . .	1 000 EUR	1 268 573	1 228 235
<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>				
5	Produktionsindex <sup>4)</sup> . . . . .	1995 = 100	73,1	69,7
6	Beschäftigte . . . . .	Anzahl	54 269	52 608
7	Gesamtumsatz. . . . .	1 000 EUR	671 280	669 901
8	darunter Auslandsumsatz . . . . .	1 000 EUR	150 168	154 116
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Energie- und Wasserversorgung</b>				
9	Betriebe <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	205	202
10	* Beschäftigte <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	60 379	58 968
11	* Geleistete Arbeitsstunden <sup>3)5)</sup> . . . . .	1 000	7 586	7 523
12	* Bruttolohn- und -gehaltssumme <sup>3)</sup> . . . . .	1 000 EUR	225 455	223 563
13	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	11 904 225	12 737 868
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Baugewerbe</b>				
Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau <sup>6)</sup>				
14	* Beschäftigte <sup>7)</sup> . . . . .	Anzahl	140 981	129 088
15	* Geleistete Arbeitsstunden . . . . .	1 000	13 627	12 665
davon für den				
16	* Wohnungsbau . . . . .	1 000	5 431	5 261
17	* gewerblichen Bau . . . . .	1 000	4 830	4 350
18	* öffentlichen und Straßenbau . . . . .	1 000	3 366	3 055
19	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	241 970	224 886
20	* Bruttogehaltssumme . . . . .	1 000 EUR	97 402	90 118
21	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	1 158 583	1 128 645
davon im				
22	* Wohnungsbau . . . . .	1 000 EUR	362 327	369 215
23	* gewerblichen Bau . . . . .	1 000 EUR	502 917	473 772
24	* öffentlichen und Straßenbau . . . . .	1 000 EUR	293 339	285 659
Index des Auftragseingangs <sup>8)</sup>				
25	Hochbau zusammen . . . . .	2000 = 100	89,6	75,9
26	Wohnungsbau . . . . .	2000 = 100	74,5	75,9
27	Tiefbau zusammen . . . . .	2000 = 100	95,6	94,4
28	Straßenbau . . . . .	2000 = 100	101,0	102,1

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ab Januar 2003 erweiterter werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 6) nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse – 7) einschl. der Inhaberin

2002		2003 <sup>2)</sup>			2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
115,3	126,3	141,9	130,5	111,9	115,7	129,7	126,5	1
100 648	101 167	100 830	100 828	98 889	98 529	98 595	98 344	2
2 215 255	2 062 348	2 279 863	2 233 961	2 081 756	2 020 288	2 188 563	2 554 542	3
1 249 593	1 198 493	1 304 444	1 220 761	1 156 264	1 220 214	1 279 997	1 460 596	4
69,7	68,6	78,3	77,3	64,0	67,2	75,2	76,3	5
52 753	54 136	53 755	53 730	50 803	50 498	49 906	49 786	6
600 077	680 646	695 685	741 575	609 006	645 818	693 002	826 573	7
130 975	149 166	155 771	161 952	137 766	153 715	160 909	194 825	8
2002		2003			2004			
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember p	Januar p	Februar p	
204	204	204	204	199	231	230	230	9
60 072	59 906	59 605	59 306	57 738	63 966	65 526	65 330	10
7 156	7 922	7 479	7 696	7 151	8 466	8 431	9 261	11
207 515	200 005	223 769	217 825	200 846	223 344	355 637	246 311	12
12 537 931	14 012 140	13 151 441	13 185 294	13 871 916	14 061 706	13 061 392	...	13
2002		2003			2004			
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März p	
134 015	129 458	127 921	132 979	123 539	120 993	119 758	119 510	14
9 459	9 923	9 841	13 248	9 834	9 191	9 752	12 477	15
3 663	3 977	3 890	5 434	4 072	3 966	4 104	5 234	16
3 608	3 792	3 748	4 653	3 415	3 342	3 474	4 263	17
2 188	2 154	2 203	3 161	2 347	1 883	2 174	2 980	18
221 536	199 243	173 922	214 131	217 321	189 437	177 212	200 278	19
92 625	87 657	86 780	86 060	88 123	83 844	83 123	82 015	20
1 284 423	713 859	804 931	997 553	1 382 258	811 489	822 260	1 008 807	21
394 012	232 724	253 531	314 981	468 117	278 117	293 993	364 283	22
565 508	330 676	373 975	443 319	545 014	393 313	355 491	408 725	23
324 903	150 459	177 425	239 253	369 127	140 059	172 776	235 799	24
122,0	71,8	58,6	103,8	72,0	65,4	72,1	85,9	25
90,8	62,9	60,3	84,2	73,4	52,2	58,4	77,6	26
93,9	65,1	74,3	92,8	93,5	65,1	66,1	87,2	27
92,6	50,2	84,9	104,4	91,1	63,4	66,5	89,8	28

Berichtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 5) Ab Januar 2003 neu und Inhaber – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
	<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>			
	<b>Noch: Baugewerbe</b>			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe <sup>2)3)</sup>			
1	* Beschäftigte <sup>4)5)</sup> . . . . .	Anzahl	62 356	56 267
2	* Geleistete Arbeitsstunden . . . . .	1 000	20 295	18 450
3	* Bruttolohnsumme . . . . .	1 000 EUR	313 370	286 040
4	* Bruttogehaltsumme . . . . .	1 000 EUR	137 328	124 327
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) . . . . .	1 000 EUR	1 356 473	1 253 926
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Handel</b>			
	<b>Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel<sup>6)</sup></b>			
6	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	93,9	92,4
7	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	92,7	93,5
8	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	93,6	94,1
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen<sup>6)7)</sup></b>			
9	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	98,7	95,7
10	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	97,7	96,2
	darunter <sup>8)</sup>			
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	102,6	103,4
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	88,8	88,0
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	108,2	108,8
14	Sonstiger Facheinzelhandel <sup>9)</sup> . . . . .	2000 = 100	90,2	87,0
	darunter Einzelhandel mit			
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen . . . . .	2000 = 100	91,7	84,9
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf . . . . .	2000 = 100	86,8	87,2
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . . .	2000 = 100	94,4	89,6
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	96,3	85,5
	darunter			
19	Versandhandel . . . . .	2000 = 100	103,2	108,9
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	97,8	96,9
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	103,6	104,8
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	93,9	90,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit berinnen und Inhaber – 5) am Ende des Berichtsvierteljahres – 6) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 7) ohne Reparatur von Gebrauchs

2002			2003				2004	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
62 419	62 720	60 574	57 092	56 624	57 326	54 027	51 921	1
20 422	20 542	19 939	18 288	18 571	19 016	17 924	16 776	2
312 676	314 368	325 982	270 835	283 830	289 446	300 050	252 192	3
137 948	134 977	144 821	121 119	127 712	124 920	123 556	112 908	4
1 291 694	1 451 144	1 588 425	1 003 441	1 172 417	1 315 269	1 524 576	937 933	5
2002	2003			2004				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
93,1	91,9	92,2	92,0	92,9	92,7	91,4	91,4	6
88,0	87,7	87,5	97,8	96,1	96,6	86,9	108,1	7
89,5	87,7	86,6	97,9	100,8	99,4	87,1	106,8	8
2002	2003			2004				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
98,1	96,1	96,4	96,3	96,9	96,2	95,3	95,0	9
118,3	91,1	86,6	97,8	118,3	89,6	82,8	96,9	10
125,7	98,7	94,0	103,7	127,2	101,3	93,6	105,2	11
107,0	80,6	80,3	87,7	107,1	77,4	76,5	82,6	12
123,0	106,5	101,2	106,1	137,8	97,5	93,7	105,8	13
112,8	79,6	75,1	90,7	109,5	77,6	70,0	88,2	14
114,7	78,4	66,5	88,5	104,1	73,9	61,8	84,8	15
102,6	80,9	79,0	94,5	100,6	80,1	76,8	93,5	16
129,1	78,7	79,8	86,5	133,7	78,1	69,0	83,3	17
100,4	88,0	84,6	93,1	83,1	78,3	72,3	87,0	18
100,9	131,4	94,6	111,9	101,9	117,4	96,6	120,3	19
119,5	91,3	86,7	98,1	120,7	90,3	83,5	97,5	20
121,0	99,0	96,2	106,5	123,3	101,2	96,6	107,3	21
116,5	86,1	80,5	92,2	115,1	82,2	73,9	90,2	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschließlich Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal – 4) einschl. der tätigen Inhabern – 8) nach der Wirtschaftszweigsystematik 1993 (WZ 93) – 9) in Verkaufsräumen

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Handel</b>			
	<b>Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen<sup>2)3)</sup></b>			
1	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	96,2	94,6
	darunter <sup>4)</sup>			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	98,8	99,2
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	84,5	82,7
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	108,0	109,5
5	Sonstiger Facheinzelhandel <sup>5)</sup> . . . . .	2000 = 100	90,0	87,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen . . . . .	2000 = 100	90,0	83,8
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf . . . . .	2000 = 100	86,3	86,9
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . . .	2000 = 100	96,8	93,5
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	100,8	87,4
	darunter			
10	Versandhandel . . . . .	2000 = 100	103,3	109,7
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen . . . . .	2000 = 100	95,9	95,1
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	99,4	100,0
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln . . . . .	2000 = 100	94,1	91,2
	<b>Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen</b>			
14	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	96,8	97,3
15	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	99,8	102,4
	davon			
16	Handel mit Kraftwagen . . . . .	2000 = 100	100,1	102,5
17	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen . . . . .	2000 = 100	98,1	88,1
18	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör . . . . .	2000 = 100	101,7	113,6
19	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern . . . . .	2000 = 100	(80,1)	(75,8)
20	Tankstellen . . . . .	2000 = 100	98,7	99,1
21	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	98,4	100,0
	davon			
22	Handel mit Kraftwagen . . . . .	2000 = 100	98,9	100,4
23	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen . . . . .	2000 = 100	96,9	86,3
24	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör . . . . .	2000 = 100	99,9	110,9
25	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern . . . . .	2000 = 100	(76,6)	(72,3)
26	Tankstellen . . . . .	2000 = 100	95,7	92,2
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Gastgewerbe<sup>2)</sup></b>			
27	* Beschäftigte . . . . .	2000 = 100	103,5	100,5
28	* Umsatz (nominal) . . . . .	2000 = 100	102,9	96,1
	darunter <sup>4)</sup>			
29	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen . . . . .	2000 = 100	97,4	91,2
30	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen . . . . .	2000 = 100	100,6	92,8
31	* Umsatz (real) . . . . .	2000 = 100	97,4	90,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2002	2003				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
117,0	89,6	84,8	95,4	116,8	88,2	81,6	94,9	1
122,4	95,1	90,1	99,1	122,5	96,8	89,6	100,1	2
102,4	75,9	75,5	82,4	100,9	72,6	71,6	76,1	3
123,0	107,2	101,7	106,8	137,9	98,4	94,5	106,7	4
112,8	79,9	75,2	90,3	110,7	78,7	71,0	88,5	5
113,0	77,6	65,6	86,8	102,7	73,4	61,6	83,5	6
102,5	80,8	78,7	93,8	100,8	80,3	77,1	92,9	7
131,8	81,3	82,2	88,8	140,4	83,1	72,9	87,2	8
104,1	88,0	81,8	87,7	86,3	80,5	76,2	89,1	9
101,5	132,1	95,3	112,2	103,1	118,7	98,1	121,3	10
117,9	89,8	85,0	95,9	118,9	88,7	82,0	95,3	11
117,4	94,9	91,9	101,4	117,9	96,1	91,9	101,5	12
116,8	86,3	80,3	91,5	116,1	83,2	75,1	90,8	13
96,5	97,7	97,1	97,1	96,4	94,7	94,7	94,4	14
97,8	93,4	94,7	113,1	96,6	85,2	88,6	112,2	15
98,4	94,0	95,8	113,9	96,2	87,2	90,9	114,4	16
97,3	91,4	92,0	96,4	86,3	66,7	66,8	85,7	17
101,6	101,2	92,3	112,0	110,4	85,6	83,2	107,9	18
(46,8)	(39,3)	(70,2)	(133,7)	(57,8)	(30,4)	(59,8)	(116,8)	19
100,8	88,6	91,4	103,3	100,9	93,2	93,5	105,0	20
96,2	91,5	93,1	111,1	93,6	82,5	85,5	108,4	21
97,0	92,3	94,6	112,5	93,2	84,4	87,8	110,5	22
95,8	89,8	90,8	95,1	83,6	64,6	64,5	82,8	23
99,6	99,1	90,2	109,4	107,7	83,4	81,0	105,1	24
(44,7)	(37,5)	(66,9)	(127,6)	(55,2)	(28,9)	(56,9)	(111,0)	25
97,8	81,6	82,1	91,8	95,3	87,6	88,0	96,8	26
98,4	95,8	96,9	98,9	101,7	100,6	99,9	102,0	27
105,3	87,2	85,8	99,6	102,2	84,3	86,8	94,1	28
89,1	80,0	80,7	96,7	91,6	80,6	89,1	98,6	29
103,6	82,2	81,0	95,1	98,5	78,7	79,1	86,8	30
98,6	82,3	80,7	93,8	95,1	79,0	81,1	87,9	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Reparatur von Gebrauchsgütern – 4) nach der WZ 93 – 5) in Verkaufsräumen

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Tourismus<sup>2)</sup></b>				
1	* Gästeankünfte (ohne Campingplätze) . . . . .	Anzahl	1 197 768	1 188 229
	darunter			
2	* von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	211 084	219 140
3	darunter aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	133 276	138 492
4	Gästeankünfte (einschl. Campingplätzen) . . . . .	Anzahl	.	.
	darunter			
5	von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	.	.
6	darunter aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	.	.
7	* Gästeübernachtungen (ohne Campingplätze) . . . . .	Anzahl	3 027 972	2 958 228
	darunter			
8	* von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	489 392	496 921
9	davon aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	299 904	304 278
10	Gästeübernachtungen (einschl. Campingplätzen) . . . . .	Anzahl	.	.
	darunter			
11	von Auslandsgästen . . . . .	Anzahl	.	.
12	davon aus EU-Partnerländern . . . . .	Anzahl	.	.
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Verkehr</b>				
<b>Straßenverkehrsunfälle<sup>3)</sup></b>				
13	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden <sup>4)</sup> insgesamt . . . . .	Anzahl	8 249	8 103
	davon mit			
14	* Personenschaden . . . . .	Anzahl	5 857	5 825
	davon			
15	auf Autobahnen . . . . .	Anzahl	411	372
16	innerorts . . . . .	Anzahl	4 116	4 140
17	außerorts . . . . .	Anzahl	1 330	1 313
18	nur Sachschaden . . . . .	Anzahl	2 392	2 278
19	* Getötete Personen . . . . .	Anzahl	83	79
20	* Verletzte insgesamt . . . . .	Anzahl	7 459	7 353
	davon			
21	schwer Verletzte . . . . .	Anzahl	1 403	1 371
22	leicht Verletzte . . . . .	Anzahl	6 056	5 982
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Straßenverkehr</b>				
23	Kraftfahrzeugbestand <sup>5)</sup> . . . . .	Anzahl	x	x
	davon			
24	Krafträder . . . . .	Anzahl	x	x
	davon			
25	Leichtkrafträder . . . . .	Anzahl	x	x
26	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz <sup>6)</sup> . . . . .	Anzahl	x	x
27	Personenkraftwagen . . . . .	Anzahl	x	x
28	Kraftomnibusse einschl. Obussen . . . . .	Anzahl	x	x
29	Lastkraftwagen . . . . .	Anzahl	x	x
30	darunter bis 3,5 t . . . . .	Anzahl	x	x
31	Zugmaschinen . . . . .	Anzahl	x	x
32	übrige Kraftfahrzeuge . . . . .	Anzahl	x	x

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit 9 und mehr Alkoholeinwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern

2002		2003			2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
971 880	986 316	1 021 868	1 196 945	1 011 576	1 006 177	1 088 283	1 325 643	1
186 020	194 028	180 757	216 083	203 409	189 606	205 657	246 620	2
129 805	122 330	118 543	133 977	144 156	120 347	136 944	151 957	3
.	.	.	.	.	1 008 349	1 092 243	1 331 404	4
.	.	.	.	.	189 983	206 586	247 255	5
.	.	.	.	.	120 701	137 860	152 562	6
2 390 212	2 423 246	2 456 939	2 956 185	2 364 178	2 399 944	2 602 922	3 086 164	7
403 430	445 348	420 061	517 112	434 018	422 907	495 847	566 054	8
279 845	276 545	273 861	308 677	304 633	263 917	328 127	330 740	9
.	.	.	.	.	2 408 558	2 616 824	3 100 868	10
.	.	.	.	.	424 319	499 085	568 246	11
.	.	.	.	.	265 219	331 275	332 790	12
2002		2003			2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
7 696	7 514	6 325	7 322	7 701	7 103	6 451	7 036	13
5 111	4 929	4 285	5 273	5 214	4 639	4 301	4 933	14
353	333	304	373	363	316	331	331	15
3 660	3 465	3 031	3 717	3 687	3 290	2 976	3 509	16
1 098	1 131	950	1 183	1 164	1 033	1 294	1 093	17
2 585	2 585	2 040	2 049	2 487	2 464	2 150	2 103	18
70	64	56	56	82	59	45	81	19
6 661	6 233	5 443	6 640	6 655	5 888	5 438	6 240	20
1 209	1 120	982	1 223	1 262	1 100	1 009	1 167	21
5 452	5 113	4 461	5 417	5 393	4 788	4 429	5 073	22
1999		2000		2001	2002	2003	2004	Lfd. Nr.
1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	
10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	11 255 936	11 349 120	23
676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	799 194	810 648	24
94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	143 691	147 615	25
541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	655 503	663 033	26
8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	9 579 221	9 664 439	27
17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	17 826	18 076	28
459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	505 265	500 311	29
299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	352 886	354 743	30
213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	222 542	222 718	31
124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	131 888	132 928	32

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Noch: Verkehr</b>			
	<b>Kraftfahrzeuge</b>			
1	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge <sup>2)</sup> . . . . .	Anzahl	66 537	68285
	darunter			
2	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	58 062	59891
3	* Lastkraftwagen . . . . .	Anzahl	3 547	3532
4	Krafträder einschl. Kraftröllern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz . . . . .	Anzahl	3 578	3500
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
	<b>Personenbeförderung im Straßenverkehr<sup>4)</sup></b>			
5	Beförderte Personen . . . . .	1 000	485 837	499 857
	davon			
6	im allgemeinen Linienverkehr . . . . .	1 000	469 063	483 306
7	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs . . . . .	1 000	12 291	12 405
8	im Gelegenheitsverkehr . . . . .	1 000	4 230	4 399
9	Personenkilometer . . . . .	Mill.	3 527	3 600
10	Wagenkilometer . . . . .	Mill.	194	192
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Binnenschifffahrt</b>			
11	* Gütereingang . . . . .	1 000 t	6 206	6 286
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet . . . . .	1 000 t	109	122
13	im Westdeutschen Kanalgebiet . . . . .	1 000 t	1 284	1 376
14	im Rheingebiet . . . . .	1 000 t	4 814	4 788
15	* Güterversand . . . . .	1 000 t	3 754	3 590
	davon			
16	im Weser- und Mittellandkanalgebiet . . . . .	1 000 t	102	100
17	im Westdeutschen Kanalgebiet . . . . .	1 000 t	813	821
18	im Rheingebiet . . . . .	1 000 t	2 839	2 668
19	Containerempfang . . . . .	Anzahl	14 802	17 199
20		TEU	22 293	26 057
21	Containerversand . . . . .	Anzahl	15 842	18 016
22		TEU	24 148	27 487
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Luftverkehr<sup>5)</sup></b>			
23	Starts und Landungen . . . . .	Anzahl	25 189	26 161
24	Fluggäste . . . . .	Anzahl	1 662 450	1 824 997
25	Luftfracht . . . . .	t	45 032,4	47 144,5

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
62 405	58 664	80 358	74 012	55 599	55 858	86 473	76 131	1
56 340	51 537	68 035	61 998	49 631	49 848	74 426	64 641	2
3 254	2 927	3 277	3 355	3 413	2 682	3 814	3 482	3
1 433	2 880	7 395	6 623	1 139	2 090	6 420	6 056	4
2002				2003				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
488 045	486 400	459 949	508 954	506 680	498 867	474 635	519 244	5
471 138	468 032	444 635	492 447	490 843	481 405	458 802	502 175	6
12 807	13 982	10 103	12 271	13 821	12 719	10 314	12 765	7
3 086	4 387	5 211	4 236	3 031	4 743	5 519	4 304	8
3 339	3 596	3 552	3 622	3 328	3 779	3 615	3 679	9
189	199	203	186	183	197	199	188	10
2002		2003			2004			Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
6 201	6 161	6 056	6 222	6 156	6 664	7 127	6 756	11
121	113	126	105	120	113	112	122	12
1 307	1 237	1 385	1 386	1 449	1 416	1 445	1 300	13
4 773	4 811	4 545	4 731	4 588	5 134	5 570	5 334	14
3 990	3 143	3 485	3 654	3 425	3 390	3 649	3 608	15
127	59	82	96	72	94	84	60	16
951	789	896	806	710	809	845	760	17
2 913	2 295	2 507	2 752	2 643	2 487	2 720	2 788	18
15 267	14 044	17 375	17 338	16 169	16 421	17 648	19 323	19
23 064	21 211	26 431	26 353	24 323	25 083	27 282	29 746	20
16 846	14 971	15 455	17 608	18 989	17 412	18 422	19 259	21
25 932	22 867	23 463	26 742	29 045	27 288	28 389	30 020	22
2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
24 413	23 449	25 671	25 411	23 096	23 274	26 667	25 910	23
1 423 891	1 368 725	1 597 955	1 686 690	1 387 326	1 434 196	1 739 878	1 779 611	24
41 922,7	42 375,7	47 774,5	45 495,3	45 731,6	49 678,2	56 767,1	55 283,5	25

Flensburg – 3) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mithöchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz – 4) Quartalsdurchschnitt – 5) gewerblicher Verkehr auf den

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	<b>Außenhandel<sup>2)</sup></b>			
	<b>Ausfuhr (Spezialhandel)</b>			
1	* Ausfuhr insgesamt <sup>3)</sup> . . . . .	Mill. EUR	9 968,5	10 028,2
	darunter			
2	* Güter der Ernährungswirtschaft . . . . .	Mill. EUR	445,1	404,3
3	* Güter der gewerblichen Wirtschaft . . . . .	Mill. EUR	9 523,4	9 142,0
	davon			
4	* Rohstoffe . . . . .	Mill. EUR	91,5	101,7
5	* Halbwaren . . . . .	Mill. EUR	467,4	436,3
6	* Fertigwaren . . . . .	Mill. EUR	8 964,5	8 603,9
	davon			
7	* Vorerzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	2 303,3	2 203,0
8	* Enderzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	6 661,3	6 400,9
	Ausfuhr in die/nach			
9	* Europa <sup>4)</sup> . . . . .	Mill. EUR	7 612,2	7 747,2
	darunter			
10	* EU-Länder <sup>3)5)</sup> . . . . .	Mill. EUR	5 933,9	5 982,4
	darunter			
11	Belgien . . . . .	Mill. EUR	830,3	795,5
12	Frankreich . . . . .	Mill. EUR	940,8	957,7
13	Italien . . . . .	Mill. EUR	684,6	715,8
14	Luxemburg . . . . .	Mill. EUR	51,2	55,2
15	Niederlande . . . . .	Mill. EUR	939,5	934,3
16	Österreich . . . . .	Mill. EUR	455,7	479,7
17	Spanien . . . . .	Mill. EUR	435,5	483,8
18	Vereinigtes Königreich . . . . .	Mill. EUR	815,8	797,4
19	Schweiz . . . . .	Mill. EUR	330,8	320,5
20	* Afrika <sup>6)</sup> . . . . .	Mill. EUR	169,7	158,5
21	* Amerika . . . . .	Mill. EUR	1 057,7	956,4
22	darunter Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	Mill. EUR	762,5	676,5
23	* Asien <sup>7)</sup> . . . . .	Mill. EUR	1 060,6	1 088,5
24	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete . . . . .	Mill. EUR	65,1	74,3
	<b>Einfuhr (Generalhandel)</b>			
25	* Einfuhr insgesamt <sup>3)</sup> . . . . .	Mill. EUR	10 200,9	10 794,1
	darunter			
26	* Güter der Ernährungswirtschaft . . . . .	Mill. EUR	994,1	952,4
27	* Güter der gewerblichen Wirtschaft . . . . .	Mill. EUR	9 206,8	8 988,7
	davon			
28	* Rohstoffe . . . . .	Mill. EUR	964,1	1 079,8
29	* Halbwaren . . . . .	Mill. EUR	987,1	969,8
30	* Fertigwaren . . . . .	Mill. EUR	7 255,5	6 939,1
	davon			
31	* Vorerzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	1 353,1	1 277,9
32	* Enderzeugnisse . . . . .	Mill. EUR	5 902,5	5 661,2
	Einfuhr aus			
33	* Europa <sup>4)</sup> . . . . .	Mill. EUR	7 580,4	8 074,9
	darunter			
34	* EU-Länder <sup>3)5)</sup> . . . . .	Mill. EUR	5 788,0	6 116,8
	darunter			
35	Belgien . . . . .	Mill. EUR	819,8	851,8
36	Frankreich . . . . .	Mill. EUR	779,9	871,5
37	Italien . . . . .	Mill. EUR	565,7	589,8
38	Luxemburg . . . . .	Mill. EUR	46,1	43,5
39	Niederlande . . . . .	Mill. EUR	1 475,4	1 608,1
40	Österreich . . . . .	Mill. EUR	271,3	287,7
41	Spanien . . . . .	Mill. EUR	353,9	358,1
42	Vereinigtes Königreich . . . . .	Mill. EUR	699,9	721,7
43	Schweiz . . . . .	Mill. EUR	228,6	226,9
44	* Afrika <sup>6)</sup> . . . . .	Mill. EUR	111,5	111,9
45	* Amerika . . . . .	Mill. EUR	687,8	617,3
46	darunter Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	Mill. EUR	447,8	392,1
47	* Asien <sup>7)</sup> . . . . .	Mill. EUR	1 773,5	1 954,7
48	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete . . . . .	Mill. EUR	46,8	34,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Wegen der unterschiedlichen bares Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für Befreiungen – 4) ab Januar 2004: einschl. Zypern; ohne Ceuta, Melilla und ohne Georgien, Armenien, Aserbaidschan Januar 2004: einschl. der im Mai 2004 beigetretenen Länder – 6) ab Januar 2004: einschl. Ceuta, Melilla – 7) ab Januar 2004: ohne Zypern; einschl. Georgien,

2002	2003				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
9 481,8	9 538,7	9 854,8	10317,7	9 839,8	10 000,0	10 299,1	11647,3	1
455,2	363,9	337,9	445,7	391,8	424,7	420,3	450	2
9 026,6	8 737,3	9 027,5	9340,6	8 975,3	9 106,1	9 361,2	10658,1	3
120,0	67,4	85,6	95,2	86,8	101,5	105,5	103,9	4
488,2	399,3	419,2	449,6	427,2	504,4	500,2	582,6	5
8 418,4	8 270,6	8 522,7	8795,8	8 461,3	8 500,2	8 755,5	9971,6	6
2 085,2	2 164,6	2 241,6	2327,4	1 866,0	2 393,3	2 296,7	2585,1	7
6 333,2	6 106,0	6 281,1	6468,4	6 595,3	6 106,9	6 458,8	7386,5	8
7 283,3	7 078,7	7 631,6	8 133,4	7 627,5	7559,4	8125,3	8898,2	9
5 673,7	5 431,0	6 076,3	6 596,8	5 866,7	6657,8	7238,9	7709,9	10
757,1	743,2	814,4	885,8	737,2	739,7	753	897,8	11
919,1	882,8	978,6	1 043,5	898,1	983,7	1109,1	1109,8	12
641,8	685,9	755,3	857,8	642,5	699,9	782,5	838,9	13
49,6	39,2	52,0	51,8	49,3	47	50,7	58	14
1 063,0	803,7	953,5	991,2	1 186,1	950,2	921,6	1023,3	15
416,0	409,4	456,1	499,0	436,9	435,2	467,5	522,4	16
419,0	433,9	488,7	510,8	464,2	506,7	528,4	543,6	17
663,5	760,9	806,1	808,6	750,5	759,6	1075,8	923,2	18
307,6	328,2	332,4	309,1	304,6	301,7	319,2	399,2	19
142,7	165,8	159,0	149,7	163,4	179,4	155,3	176	20
919,1	1 033,8	981,6	911,9	875,1	979	897,4	1116,1	21
641,1	739,6	697,9	631,9	604,4	673,4	648,7	808,1	22
1 073,0	1 177,4	1 005,8	1 066,5	1 105,3	1200,8	1059,7	1378,9	23
61,3	80,0	73,4	53,6	65,4	78,3	58,4	74,8	24
10 684,2	11 162,0	10 805,2	11 062,4	11 158,7	10770,1	10698,1	11712,2	25
1 048,0	962,9	929,5	1 030,3	992,1	960,8	878,2	985,9	26
9 636,3	9 404,5	8 991,4	9 133,9	9 306,0	8940,5	8959,9	9771,5	27
1 508,4	1 735,4	1 404,4	960,7	1 438,0	1161	1147,4	1180,9	28
989,4	864,3	940,6	1 078,5	949,7	993,4	878,2	1031,5	29
7 138,5	6 804,7	6 646,4	7 094,6	6 918,3	6786,1	6934,2	7559,1	30
1 216,8	1 205,5	1 304,6	1 304,6	1 179,8	1248	1288,9	1462	31
5 921,8	5 599,2	5 341,8	5 790,1	5 738,5	5538,1	5645,2	6097,1	32
8 021,1	8 261,6	8 307,9	8 396,5	8 407,1	8031,1	8065,2	8866,3	33
6 164,1	5 766,5	6 484,8	6 456,2	6 162,2	6960,3	6923,9	7756	34
803,3	678,4	809,9	935,4	792,7	761,5	797,9	1028	35
844,5	740,7	903,1	882,8	914,4	911,3	844,8	963,5	36
548,7	527,9	549,5	685,9	546,0	585,6	602,8	624,8	37
43,8	43,7	43,7	43,4	41,6	56,2	48,8	58,5	38
1 832,8	1 538,2	1 889,9	1 617,4	1 693,0	1728,1	1719,6	1525,6	39
301,9	291,4	273,1	318,0	284,1	256,5	316,1	521,6	40
342,9	334,4	395,3	398,5	336,7	433,8	377,4	371,4	41
614,1	724,5	814,4	740,4	835,3	693,4	595,4	868,2	42
226,2	227,9	216,1	211,1	252,0	184,3	229,5	236,1	43
91,4	98,1	95,6	141,5	115,0	114,8	68,8	122,8	44
612,8	698,2	627,6	638,0	597,9	629,8	489,7	640,2	45
392,7	429,1	405,6	439,6	378,2	357,4	316,4	345,2	46
1 902,5	2 074,4	1 737,9	1 849,0	2 000,6	1927,8	2048,1	2017,6	47
55,3	29,2	35,9	36,8	37,9	66	26,1	65,2	48

Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 3) ab Januar 2003 einschl. nicht aufgliederschan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan – 5) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995, ab Berichtsmonat Armenien, Aserbaidschan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Gewerbeanzeigen<sup>2)</sup></b>				
1	* Gewerbeanmeldungen . . . . .	Anzahl	15 094	14 226
2	* Gewerbeabmeldungen . . . . .	Anzahl	15 091	11 923
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Insolvenzen</b>				
3	* Beantragte Insolvenzverfahren . . . . . davon	Anzahl	1 450	1 899
4	* Unternehmen. . . . .	Anzahl	781	949
5	* Verbraucher . . . . .	Anzahl	475	762
6	* ehemals selbstständig Tätige <sup>3)</sup> . . . . .	Anzahl	155	148
7	* sonstige natürliche Personen <sup>4)</sup> , Nachlässe . . . . .	Anzahl	39	39
8	* Voraussichtliche Forderungen . . . . .	1 000 EUR	1 079 563	934 105
			2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Handwerk<sup>5)</sup></b>				
9	* Beschäftigte . . . . . davon im	1998 = 100	82,0	77,9
10	Bau- und Ausbaugewerbe . . . . .	1998 = 100	78,2	73,8
11	Elektro- und Metallgewerbe . . . . .	1998 = 100	84,6	79,4
12	Holzgewerbe . . . . .	1998 = 100	79,5	75,5
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe . . . . .	1998 = 100	76,0	69,6
14	Nahrungsmittelgewerbe . . . . .	1998 = 100	82,3	80,7
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe . . . . .	1998 = 100	81,8	78,5
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe . . . . .	1998 = 100	88,4	81,2
17	* Umsatz <sup>6)</sup> . . . . . davon im	1998 = 100	89,1	86,0
18	Bau- und Ausbaugewerbe . . . . .	1998 = 100	81,9	78,4
19	Elektro- und Metallgewerbe . . . . .	1998 = 100	89,9	87,5
20	Holzgewerbe . . . . .	1998 = 100	88,2	83,7
21	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe . . . . .	1998 = 100	80,8	79,8
22	Nahrungsmittelgewerbe . . . . .	1998 = 100	93,2	86,8
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe . . . . .	1998 = 100	100,8	99,3
24	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe . . . . .	1998 = 100	95,9	88,3

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2002		2003				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
11 244	15 365	13 448	14 625	14 380	18 296	15 077	19 323	1	
12 687	15 353	11 537	12 247	14 481	14 781	10 966	13 419	2	
2002		2003				2004			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
1 471	1 789	1 722	1 923	1 901	2 036	1 895	2 632	3	
757	889	915	1 023	916	967	905	1 233	4	
714	683	625	711	985	873	831	1 163	5	
134	174	130	160	135	161	128	195	6	
30	43	52	29	41	35	31	41	7	
666 110	615 795	1 833 597	1 547 122	607 765	624 552	610 644	681 441	8	
2002				2003				Lfd. Nr.	
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal		
82,5	80,9	81,4	80,8	78,3	77,1	78,0	76,3	9	
79,4	76,6	76,5	76,8	73,6	73,8	74,5	69,5	10	
85,3	84,1	83,9	82,8	80,2	78,0	79,3	77,6	11	
80,5	78,6	78,5	78,3	75,4	74,9	75,6	73,7	12	
78,4	75,7	73,0	73,8	73,0	71,2	65,5	63,7	13	
80,8	79,2	83,8	84,0	81,7	80,5	80,6	81,4	14	
82,4	81,1	81,6	80,3	78,5	77,5	78,6	78,8	15	
89,3	87,0	87,5	86,5	81,6	79,9	81,2	78,1	16	
82,9	89,8	89,5	94,3	79,5	84,9	87,8	92,0	17	
68,3	82,5	86,5	90,4	61,1	77,9	84,9	89,6	18	
85,0	91,0	90,2	93,2	83,4	86,0	89,2	91,6	19	
82,5	87,8	85,2	97,4	79,8	82,4	83,0	89,8	20	
78,5	80,8	76,2	87,8	81,4	78,6	72,1	86,9	21	
91,5	91,7	89,7	99,8	84,8	87,4	85,4	91,3	22	
97,9	101,7	100,4	103,2	94,9	98,8	97,6	105,8	23	
91,4	95,8	93,3	103,0	81,9	86,2	86,3	98,8	24	

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

# Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal <sup>1)</sup>	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
<b>Preise</b>				
1	* Verbraucherpreisindex . . . . .	2000 = 100	103,3	104,5
			2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk . . . . .	2000 = 100	100,2	100,2
3	davon Rohbauarbeiten . . . . .	2000 = 100	98,0	97,2
4	Ausbauarbeiten . . . . .	2000 = 100	102,1	102,8
5	Preisindex für den Straßenbau . . . . .	2000 = 100	100,3	99,1
			2002 <sup>3)</sup>	2003
			Durchschnitt der Quartale	
<b>Verdienste<sup>2)</sup></b>				
6	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 490	2 565
7	* männlich. . . . .	EUR	2 560	2 636
8	* weiblich . . . . .	EUR	1 878	1 935
9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	15,04	15,38
10	* männlich. . . . .	EUR	15,41	15,76
11	* weiblich . . . . .	EUR	11,70	11,95
12	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe . . . . .	EUR	3 660	3 750
13	* männlich. . . . .	EUR	3 938	4 035
14	* weiblich . . . . .	EUR	2 842	2 907
15	* kaufmännische Angestellte . . . . .	EUR	3 393	3 476
16	männlich. . . . .	EUR	3 870	3 964
17	weiblich . . . . .	EUR	2 813	2 875
18	* technische Angestellte . . . . .	EUR	3 898	3 997
19	männlich. . . . .	EUR	3 973	4 073
20	weiblich . . . . .	EUR	2 993	3 075
21	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe . . . . .	EUR	2 847	2 943
22	* männlich. . . . .	EUR	3 238	3 323
23	* weiblich . . . . .	EUR	2 371	2 455
24	* kaufmännische Angestellte . . . . .	EUR	2 845	2 940
25	männlich. . . . .	EUR	3 288	3 370
26	weiblich . . . . .	EUR	2 380	2 463
27	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe . . . . .	EUR	3 216	3 324

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungschädigungen, Auslösungen usw. – 3) Berichtskreiswechsel im Dienstleistungsbereich

2003				2004				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
104,4	104,6	104,4	104,1	105,2	105,6	105,9	106,1	1
2002			2003			2004		
Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	
100,3	100,3	100,0	100,1	100,2	100,1	100,2	100,5	2
98,2	98,1	97,5	97,3	97,2	97,2	97,1	97,3	3
102,1	102,2	102,2	102,6	102,8	102,8	103,1	103,4	4
100,5	100,3	99,6	98,9	99,1	99,3	99,1	99,5	5
2002 <sup>3)</sup>			2003			2004		
April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	
2 457	2 504	2 531	2 504	2 550	2 580	2 587	2 532	6
2 527	2 575	2 603	2 570	2 621	2 653	2 660	2 598	7
1 852	1 879	1 901	1 923	1 918	1 941	1 945	1 946	8
14,92	15,13	15,18	15,19	15,38	15,42	15,44	15,49	9
15,29	15,50	15,55	15,56	15,76	15,80	15,81	15,86	10
11,61	11,77	11,78	11,83	11,91	11,99	11,99	12,14	11
3 627	3 680	3 690	3 706	3 733	3 764	3 768	3 785	12
3 904	3 958	3 969	3 986	4 018	4 050	4 054	4 069	13
2 812	2 864	2 864	2 872	2 883	2 922	2 925	2 950	14
3 360	3 412	3 422	3 438	3 454	3 486	3 498	3 522	15
3 837	3 890	3 902	3 921	3 944	3 971	3 989	4 007	16
2 784	2 833	2 835	2 841	2 851	2 890	2 892	2 917	17
3 863	3 920	3 929	3 946	3 981	4 016	4 012	4 027	18
3 939	3 995	4 004	4 021	4 058	4 093	4 089	4 103	19
2 956	3 023	3 017	3 035	3 053	3 088	3 095	3 124	20
2 838	2 855	2 866	2 923	2 937	2 943	2 956	2 985	21
3 244	3 247	3 256	3 300	3 322	3 321	3 334	3 349	22
2 350	2 373	2 386	2 443	2 449	2 454	2 466	2 510	23
2 839	2 850	2 864	2 923	2 936	2 937	2 952	2 983	24
3 303	3 294	3 307	3 354	3 372	3 364	3 381	3 397	25
2 359	2 383	2 395	2 451	2 456	2 462	2 473	2 518	26
3 201	3 235	3 245	3 287	3 307	3 332	3 343	3 368	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

# Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Rechtzeitig zum Jahreswechsel hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2003 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Mit der dem Buch beige geklebten CD bietet sich PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten. Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD mitgeliefert.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- \* das Bruttoinlandsprodukt NRW 2002 fast 464 Milliarden Euro erreichte, was mehr als einem Fünftel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- \* es in NRW 9,6 Millionen Pkws gibt – in den kreisfreien Städten kommen dabei auf je 1 000 Einwohner 493 Pkws, in den Kreisen 556; wäre der Aktionsradius der Pkws auf das Stadt- bzw. Kreisgebiet beschränkt, stünden rein rechnerisch jedem Pkw in den kreisfreien Städten 1 062 m<sup>2</sup> und in den Kreisen 5 101 m<sup>2</sup> zur Verfügung;
- \* im Wintersemester 2002/03 an den Hochschulen in NRW mit insgesamt 512 309 so viele Studierende immatrikuliert waren wie nie zuvor; die Zahl der Hochschüler/-innen hat sich im Vergleich zum Wintersemester 1992/93 um ca. 13 000 erhöht (+2,6 Prozent);
- \* in NRW im vergangenen Jahr im Schnitt alle 193 Sekunden ein Kind geboren wurde – zum Vergleich: 1964, im Jahr mit der höchsten NRW-Geburtenzahl aller Zeiten hatte noch alle 105 Sekunden ein Neugeborenes das Licht der Welt erblickt;
- \* das verfügbare Einkommen im Kreis Mettmann 2001 mit 20 608 je Einwohner landesweit am höchsten war und um 18,2 Prozent über dem Landesdurchschnittswert lag;
- \* ein Viertel der gesamten Landesfläche bewaldet ist – damit stehen jedem NRW-Bürger rein rechnerisch 468 Quadratmeter Wald zur Verfügung;
- \* die Zahl der bei Straßenverkehrsunfällen getöteten Personen 2002 mit 996 den niedrigsten Stand seit Bestehen des Landes NRW erreichte;
- \* die Niederlande der bedeutendste Handelspartner NRW sind: 2002 wurden Waren im Wert von über 10 Milliarden Euro (8,6 Prozent aller Exporte) dorthin ausgeführt und Waren im Wert von fast 16 Milliarden Euro (13,1 Prozent aller Importe) von dort eingeführt;
- \* Frauen im Schnitt mit 28 (1975: 22) Jahren den Bund fürs Leben schließen, Männer dagegen mit 31 (1975: 25) Jahren (Verwitwete und Geschiedene, die erneut heiraten, sind hierbei nicht berücksichtigt);
- \* jeder 16. der 2,5 Millionen ausländischen Gäste, die 2002 in einem nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetrieb übernachteten, aus den USA stammte – damit belegten die US-Amerikaner hinter den Niederländern und Briten den dritten Platz in der „Nationalitäten-Hitliste“;
- \* im letzten Schuljahr an den allgemein bildenden Schulen NRW knapp 150 000 Lehrkräfte 2,3 Millionen Schülerinnen und Schüler unterrichteten, auf jede Lehrkraft entfielen im Schnitt 16 Schüler;
- \* Ende 2002 knapp 656 100 Personen auf den Bezug von Sozialhilfe angewiesen waren - jede(r) dritte Empfänger(in) war jünger als 15 Jahre, jede(r) achte 60 Jahre oder älter;
- \* Nordrhein-Westfalen zwar mit über 18 Millionen Einwohnern vor Bayern (12,3 Millionen) und Baden-Württemberg (10,6 Millionen) das bevölkerungsreichste Bundesland ist, aber flächenmäßig mit 34 100 Quadratkilometern erst an vierter Stelle hinter Bayern (70 550 km<sup>2</sup>), Niedersachsen (47 600 km<sup>2</sup>) und Baden-Württemberg (35 750 km<sup>2</sup>) rangiert;
- \* nach der Waldschadenserhebung 2002 zwei Drittel der Bäume in den nordrhein-westfälischen Wäldern Schadensmerkmale aufweisen, jeder vierte Baum zeigt dabei deutliche Schäden (Schadstufen 2 bis 4);
- \* in NRW am 1. Januar 2003 über 799 000 Krafträder amtlich zugelassen waren, das waren mehr als doppelt so viele wie Anfang der 90er-Jahre.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2003 mit CD-ROM, das 29 EUR kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die kreisfreien Städte und Kreise NRW sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim LDS NRW (Bestell-Nr. Z 02 1 2003 00) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-41-8).



# Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2003; Die Gemeinden NRWs 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“

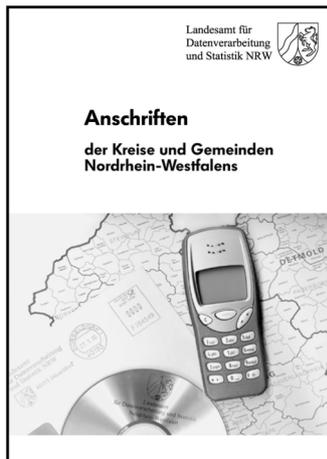


## Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2003

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2003 00; ISBN 3-935372-42-6).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -prognose
- Gesundheitswesen
- Schulwesen, Bibliotheken
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



## Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003

Das aktualisierte Anschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 30. Dezember 2002. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Anschriften ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 5 2003 00; ISBN 3-935372-39-6) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2003 00; ISBN 3-935372-40-X) erhältlich.



## Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003 (mit CD-ROM)

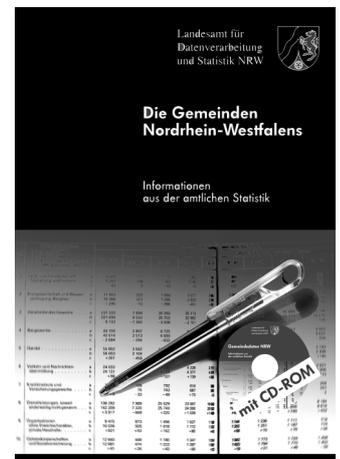
- Informationen aus der amtlichen Statistik

Als Taschenbuch sind „Die Gemeinden NRWs“ vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2003 00; ISBN 3-935372-43-4).

Auf beiliegender CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ finden Sie neben dem Inhalt des Taschenbuches auch die Daten einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 2002 einschl. Recherchesoftware.

Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung



# Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003 Datenspektrum; Datenprofil

## Statistik regional 2003 und Statistik lokal 2003

Beide CDs enthalten Daten aller statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

**Statistik regional** bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfr. Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2003 00, ISBN 3-935372-44-2).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/  
Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Tourismus
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



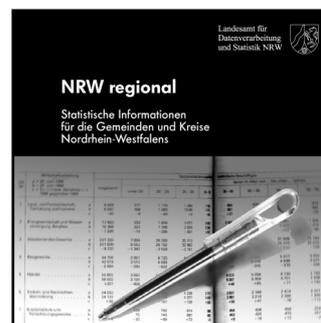
**Statistik lokal** umfasst derzeit rd. 200 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 14 8, ISBN 3-935372-46-9).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Landwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Tourismus
- Öffentliche Finanzen

## NRW regional 2003

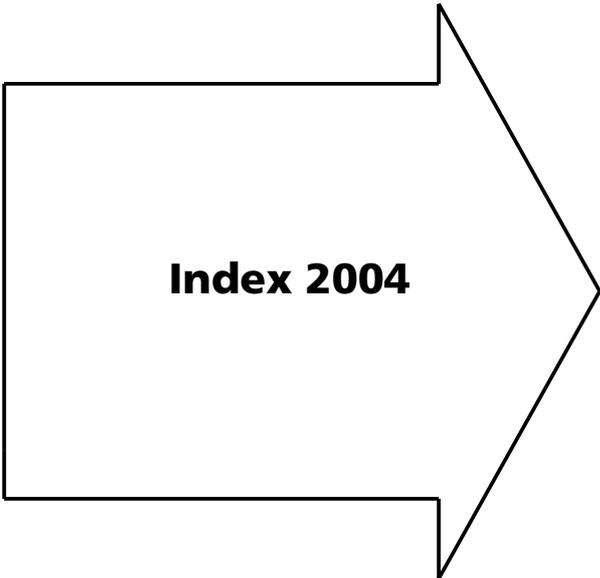
Die CD bietet einen umfangreichen und aktuellen Querschnitt (rund sieben Millionen Daten) aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Mit Recherchesoftware EASYSTAT. (Bestell-Nr. R 20 8 2003 00; ISBN 3-935372-45-0). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ aus dem Taschenbuch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens, Informationen aus der amtlichen Statistik“.



## Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.



**Index 2004**

# INDEX 2004

---

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
<b>Bevölkerung</b>	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2002 nach Gemeinden	3
	Eingebürgerte Personen im Jahre 2003 nach dem Wohnort	5
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeiten	5
	Ausländerinnen und Ausländer am 31. Dezember 2003 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten der Länder der EU vor und nach der Osterweiterung	5
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeiten der Länder der EU vor und nach der Osterweiterung	6
<b>Bevölkerungsbewegung</b>	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003 <i>(beginnend mit Januar 2002 bis August 2003 in Heft 1)</i>	1 – 6
<b>Bildung</b>	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2003 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren 1997 bis 2003 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2003 nach Schulformen und Regierungsbezirken	4
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2003 nach Schulformen	4
	Berufskollegs am 15. Oktober 2003 nach Schulformen und -gliederungen	5
<b>Landwirtschaft</b>	Rinder- und Schweinebestände am 3. November 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
<b>Erwerbstätigkeit</b>	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2003 in Heft 1)</i>	1 – 6
<b>Unternehmen</b>	Gewerbeanzeigen im Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen	2
	Gewerbeanzeigen im Februar 2004 nach Wirtschaftszweigen <i>(beginnend mit Januar 2003 bis Oktober 2003 in Heft 2)</i>	2 – 6
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im März 2004 nach Wirtschaftszweigen <i>(beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1)</i>	1 – 6
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2004 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1)</i>	1 – 6

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
<b>Noch: Produzierendes Gewerbe</b>	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2003 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2002 und 2003 sowie Umsätze 2001 und 2002 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im IV. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	4
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003 sowie Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken	2
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2002 nach Wirtschaftszweigen	6
<b>Tourismus</b>	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003	2
<b>Verkehr</b>	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2002 und 2003	2
	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2002 und 2003	6
<b>Geld und Kredit</b>	Insolvenzen Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
	Insolvenzen 2000 bis 2003 nach Verwaltungsbezirken	4
	Insolvenzen 2003 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen	6
	Unternehmensinsolvenzen I/1999 – IV/2003	6
	Verbraucherinsolvenzen I/1999 – IV/2003	6
<b>Sozialleistungen</b>	Schwerbehinderungen im Jahr der Behinderten 2003	6*
<b>Preise</b>	Verbraucherpreisindex im Mai 2004 ( <i>beginnend mit Dezember 2003 in Heft 1</i> )	1 – 6
<b>Öffentliche Finanzen</b>	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003	2
	Umsatz der Unternehmen im Jahre 2002	4*
	Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2002 nach wirtschaftlicher Gliederung	4

\* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

# INDEX 2004

---

<b>Themengebiet</b>	<b>Thema</b>	<b>Heft</b>
Noch: <b>Öffentliche Finanzen</b>	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2002 nach Gemeinden	4
	Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2003	5
<b>Umwelt</b>	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2001	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe in Unternehmen 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>	Bruttoinlandsprodukt (BIP) und Bruttowertschöpfung (BWS) 2002 nach Wirtschaftsbereichen	5

# Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

## Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 30. Juni 2003

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 30. Juni sowie Bevölkerungsbewegung im ersten Halbjahr 2003 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2003 21

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

## Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2003

Schülerbestände 2002 bis 2012

Schulabgänge 2003 bis 2013

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2002 bis 2012 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2003 bis 2013 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2003 00

Preis: 4,60 EUR

## Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2003

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte; Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2003 00

Preis: 1,30 EUR

## Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2003

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegend Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2003 00

Preis: 3,10 EUR

## Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2004\*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

## Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

## Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2004\*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

## Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2004\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2004\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2004\*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

# Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

---

## **Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen**

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2003

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2003 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2004\*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2003

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2003 00

Preis: 3,10 EUR

## **Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen**

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2003\*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2002 00

Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2002 00

Preis: 6,30 EUR

## **Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen**

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2003

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2003 00

Preis: 2,90 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2004\*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

## **Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 2000** (Stand: März 2000)

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 2000 00

Preis: 4,40 EUR

## **Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1999 – 2001**

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Bauten, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 2001 00

Preis: 3,40 EUR

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).